

GEMEINDEBLATT

Zwei Orte. Eine Gemeinde. Echte Gemeinschaft.

Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf



NEUKIRCHEN • DAS TOR ZUM ERZGEBIRGE

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern

*Frohe
Ostern*



Bitte vormerken: Tag der offenen Tür im
NETZ-Werk Neukirchen unter dem Motto
„Geschichten und Geschmack aus der Kultur-
region“. Sonntag, 12.04.2026 von 11 bis 18 Uhr.
Weitere Infos in der nächsten Ausgabe

18. März
Mundart-
Literatur und
Musik in der
Seniorenresidenz

28. März
61. ADAC Rallye
Erzgebirge
und Osterbasteln
in der Bibliothek

Jahrgang 36 | 11. März 2026

Vorwort



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Februarsitzung des Gemeinderates haben wir den Haushalt für das Jahr 2026 beschlossen. Der Plan liegt derzeit beim Landratsamt Erzgebirgskreis zur Genehmigung vor und soll Anfang April in Kraft treten. Damit schaffen wir die Grundlage, um die geplanten Maßnahmen zügig umzusetzen.

Zu den wichtigsten Vorhaben zählen in diesem Jahr der Weiterbau unserer Grundschule, die Fertigstellung der Bahnhofstraße sowie die Kompen-

sationsmaßnahmen im Zuge der neuen Erschließungsstraße im Gewerbegebiet. Darüber hinaus planen wir einen neuen Gehweg entlang der Stollberger Straße und die ersten Baumaßnahmen im NETZ-Werk.

Im Bereich der Instandhaltung setzen wir den Schwerpunkt auf die Fertigstellung der Rathaussanierung (Erneuerung der Innentüren und Sanitäranlagen), die Sanierung des Flachdaches an der Turnhalle Jahnstraße sowie die Erneuerung der Beleuchtung im neuen Bauhof.

Auch in diesem Jahr weist unsere Planung ein Defizit aus. Bei der Haushaltsaufstellung 2025 mussten wir davon ausgehen, dass dieses im Jahr 2026 über eine Million Euro betragen wird. Durch konsequente Einsparungen ist es uns jedoch gelungen, das geplante Minus auf 734.000 Euro zu reduzieren. Das ist noch immer keine zufriedenstellende Situation, da unser Ziel grundsätz-

lich ein ausgeglichener Haushalt ist. Angesichts der Tatsache, dass wir in diesem Jahr über 200.000 Euro weniger Schlüsselzuweisungen vom Freistaat Sachsen erhalten, ist diese Reduzierung dennoch ein wichtiger Erfolg.

Wichtig ist dabei: Eine Planung bedeutet nicht automatisch, dass dieses Defizit tatsächlich eintritt. Bereits im vergangenen Jahr konnten wir durch eine umsichtige Haushaltssteuerung unserer Kämmererei das geplante Minus deutlich verringern und nahezu einen ausgeglichenen Jahresabschluss erreichen. Dieses Ziel verfolgen wir auch 2026 mit Nachdruck.

Auch beim Thema Grundschule gibt es erfreuliche Fortschritte. Im bereits errichteten Gebäudeteil hat der Innenausbau begonnen: Die Decken werden gedämmt und mit Akustikelementen versehen, Maler- und Bodenarbeiten stehen an. Parallel dazu soll der Rohbau bald fortgesetzt werden. Das Baugrundgutachten liegt inzwischen vor. Nach abschließender Prüfung der Ergebnisse wollen wir den notwendigen Bodenaustausch vornehmen und anschließend die Rohbauarbeiten weiterführen. Unser Ziel bleibt die Fertigstellung zum Schuljahresbeginn 2027/2028.

Alles in allem blicken wir mit Zuversicht auf die kommenden Monate. Der Frühling bringt nicht nur wärmere Temperaturen, sondern auch sichtbare Fortschritte bei vielen Projekten in unserer Gemeinde.

Seien Sie gespannt auf die weitere Entwicklung – und genießen Sie die ersten warmen Sonnenstrahlen des Jahres.

Sollten Sie Fragen zu diesen oder anderen Themen haben, melden Sie sich jederzeit gern bei mir.

Ihr Bürgermeister
Sascha Thamm

Inhalt

Seite 3	Aus der Gemeinderatssitzung
Seite 4	Mitteilung der Ortsvorsteherin Adorf
Seite 4	Mitteilung vom Einwohnermeldeamt
Seite 5	Stellenausschreibung der Gemeindeverwaltung
Seite 6	Jubilare, Babyglück
Seite 7	Statistiken, wichtige Telefonnummern, Bürgerpolizist
Seite 8f	Veranstaltungen der Bibliothek
Seite 10f	Termine und Veranstaltungen der Kirche
Seite 12	AN(GE)DACHT
Seite 13	Veranstaltungen der Insel, Veranstaltungen
Seite 14f	Rückblick vom SGN Hallen-Cup 2026
Seite 16	Veranstaltungen der SGN
Seite 17	Veranstaltungskalender, Veranstaltungen
Seite 18f	Informationen vom Heimat & Geschichtsverein
Seite 20	Rückblick vom Mann ´I-Marsch
Seite 21	Pressemitteilung Mikrozensus 2026
Seite 22	ADAC Rallye Erzgebirge
Seite 23	Aktiv-Tipp
Seite 24f	Veranstaltungen
Seite 26	Veranstaltungen Wasserschloss
Seite 27	Einladung der Jagdgenossenschaft Adorf
Seite 28ff	Anzeigen



Aus der Gemeinderatssitzung vom 25.02.2026

Berichtigung zur Ausgabe 02- 2026

lfd. Nr.	Spender	Geldspende Betrag in €	Sachspende / Bezeichnung Wert in €	gespendet am	Verwendungszweck
	anonym	300,00		19.01.2026	Spende Jugendfeuerwehr Neukirchen

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt einstimmig die Annahme und Vermittlung folgender Geld- und Sachspenden:

lfd. Nr.	Spender	Geldspende Betrag in €	Sachspende / Bezeichnung Wert in €	gespendet am	Verwendungszweck
1	Arnd Just	500,00		12.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf
2	Gemeinschaftspraxis Dr. Hänig / Dr. Fischer	500,00		16.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf
3	Raumpflege Ronny Kircheis Thalheim	150,00		16.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf
4	Fa. Richter & Menzel GmbH	250,00		16.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf
5	anonym	200,00		17.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf
6	Dr. Johannes Körner	200,00		17.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf
7	Bauer Tiefbauplanung GmbH August-Wellner-Straße 1 08280 Aue-Bad Schlema	400,00		19.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf
8	Möbelplus Deutschland GmbH & Co. KG	200,00		24.02.2026	Spende für Floriansfest FFW Adorf

2. Einzelbeschluß Gemeinderat ab 1.000,01 €

lfd. Nr.	Spender	Geldspende Betrag in €	Sachspende / Bezeichnung Wert in €	gespendet am	Verwendungszweck
1	SWA Neukirchen GmbH & Co. KG	13.054,10		02.02.2026	Spende Drohne Feuerwehr Adorf

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt einstimmig die Haushaltssatzung der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. für das Haushaltsjahr 2026.

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt einstimmig für das Jahr 2026 auf einen Gesamtbeschluss nach § 88b SächsGemO zu verzichten und stattdessen den Beteiligungsbericht nach § 99 Abs. 2 und 3 SächsGemO in bisheriger Form beizubehalten sowie die Anteile an verbundenen Unternehmen auch weiterhin nach der Eigenkapitalspiegelmethode in der Bilanz der Gemeinde Neukirchen/ Erzgeb. auszuweisen.

5. Dem Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wird der Beteiligungsbericht der Gemeinde Neukirchen/ Erzgeb.

für das Geschäftsjahr 2024 zur Information vorgelegt.

6. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid – Neubau eines Einfamilienhauses, Weststraße in 09221 Neukirchen/Erzgeb., Flurstück-Nr. 670/13, Gemarkung Neukirchen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, den 25.03.2026 um 19:00 Uhr statt.

Sascha Thamm
Bürgermeister

Lesen Sie das
Amtsblatt
auch online



ACHTUNG Straßensperrung



Vom 23. Februar bis 30. Juni 2026
ist der Kreuzungsbereich Hauptstraße,
Adorfer Straße, Mühlenstraße und Bahnhof-
straße wegen Straßenbauarbeiten gesperrt.

Weitere Informationen
lesen Sie bitte hier:



Liebe Adorferinnen und Adorfer,



der Monat Februar startete mit einer Einladung des Regionalmanagements Tor zum Erzgebirge e. V. in das Espresso Yourself Café im Pferdehof Bochmann. Bei handgemachten spanischen Akkordeonklängen wurde in gemütlicher Kaffeerunde durch die Vertreter der Leader-Region der Hutz'n-Monat Februar eröffnet. Vielleicht konnte der eine oder andere eines der vielfältigen Kreativ-Angebote in unserer Region wahrnehmen. Hoffen wir, dass sich dieses schöne Format des erzgebirgischen Hutz'ns in den kommenden Jahren etabliert und zu einer Tradition festigt. Aber auch ohne spezielles Programm lädt das Café jeden Sonntag Nachmittag zur Einkehr ein.

Am 21.03. findet im Gasthof die Festveranstaltung anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr statt. In erster Linie dem Brand- und Katastrophenschutz verpflichtet, so ist die Freiwillige Feuerwehr Adorf weit mehr als das. Sie ist aus dem Adorfer öffentlichen Leben nicht wegzudenken. Ebenso begeht in diesem Jahr der Gasthof Adorf dieses beachtliche Jubiläum. Erbaut 1876, nachdem die unweit des heutigen Gasthofs bestehende Erbschänke durch einen Großbrand vernichtet wurde. Zwei Jubiläen, auf die, die daran Anteil haben, stolz sein können und ohne deren Einsatz unser Ort nicht so lebenswert wäre.

Von ebenfalls viel Engagement und Trainingsfleiß in sportlicher Hinsicht können sich interessierte Adorfer und Gäste in unserer Turnhalle überzeugen, wenn im Tischtennis unsere Erste Mannschaft ihr Können unter Beweis stellt. Im vergangenen Jahr in die Bezirksklasse aufgestiegen und seitdem direkt Tabellenführende. Gern sind Gäste als Zuschauer willkommen. Es muss ja nicht

immer Fußball sein... Die nächsten Termine der **Heimspiele** sind der **21.03. und 18.04. jeweils 14:00 Uhr.**

An dieser Stelle möchte ich auch an den jährlich wiederkehrenden Gedenktag des Todesmarsches der KZ-Häftlinge erinnern. Der Verein für Orts- und Heimatgeschichte lädt für den 17.03.26 um 17:00 Uhr zu einer Andacht auf den Adorfer Friedhof ein. Auch dieses schwarze Kapitel gehört zur Ortsgeschichte, die es zu bewahren gilt.

In der Sitzung des Ortschaftsrates am 16.02.2026 standen keine Themen zur Beschlussfassung an.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 16.03.2026 um 19:00 Uhr in der Adorfer Feuerwehr (Schulungsraum) statt, zu der ich alle Interessierten herzlich einlade.

*Ihre Ortsvorsteherin
Simone Palm*



Information des Einwohnermeldeamtes

Am 29. Dezember 2025 wurde das Gesetz zur Modernisierung des Wehrdienstes (Wehrdienst-Modernisierungsgesetz – WDMoG) im Bundesgesetzblatt BGBl. 2025 I Nr. 370 verkündet und trat am 1. Januar 2026 in Kraft.

Das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr ruft zukünftig im automa-

tisierten Abrufverfahren nach §§ 34a und 38 BMG die Daten gemäß § 15 Wehrpflichtgesetz aller deutschen Männer ab, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Die Widerspruchsmöglichkeit nach § 58 c Absatz 1 Soldatengesetz, wonach die betroffene Person einer Datenübermittlung der Meldebehörden an das Bundesamt für

das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach § 36 Absatz 2 BMG widersprechen konnte, **entfällt.**

Ebenso verlieren alle bisher eingelegten Widersprüche ihre Gültigkeit und werden aus dem Melderegister entfernt.



STELLENAUSSCHREIBUNG



Assistenz des Bürgermeisters (m/w/d)

Arbeiten für die Menschen. Gestalten für die Gemeinschaft.



Eine Gemeinde ist mehr als Verwaltung. Sie ist Lebensraum, Treffpunkt, Verantwortung und tägliche Herausforderung.

Unser Bürgermeister sucht eine Assistenz, die mitdenkt, mitfühlt und mit anpackt. Eine Persönlichkeit, die Ordnung in den Alltag bringt, Strukturen weiterentwickelt und Bürgernähe nicht als Schlagwort, sondern als Haltung versteht.

Als Assistenz des Bürgermeisters arbeiten Sie in einem 2er-Team im Bereich des Verwaltungsmanagements der Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb., das gemeinsam Verantwortung trägt. Sie stimmen sich eng ab, teilen Aufgaben sinnvoll auf und unterstützen sich gegenseitig. Offenheit, Vertrauen und ein wertschätzender Umgang sind für uns keine Floskeln, sondern gelebte Praxis.

Ihre Aufgaben im Wesentlichen – vielseitig, verantwortungsvoll, mittendrin:

- Allgemeine Sekretariats- und Organisationsaufgaben
- Telefonzentrale sowie zentrale Poststelle (analog & digital)
- zentrale Terminverwaltung
- verantwortliche und selbstständige Planung, Koordination und Organisation von Sitzungen, Beratungen, (repräsentativen) Terminen, Veranstaltungen usw.
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit inkl. Beantwortung von Bürgeranfragen
- Gesamtverantwortung für die Vor- und Nachbereitung von Sitzungen aller Gremien (Gemeinderat, Ausschüsse, Ortschaftsräte, Einwohnerversammlungen etc.)
- Veranstaltungsmanagement der Gemeinde
- Projektassistenz im Verantwortungsbereich des Bürgermeisters
- Unterstützung in der Vereins- und Wirtschaftsförderung

Eine Änderung der Aufgabengebiete sowie die Übertragung gleichwertiger Tätigkeiten bleiben vorbehalten.

Was Sie mitbringen sollten:

- abgeschlossene Ausbildung, die zur Aufgabe passt, z. B. Verwaltung, Bürokommunikation, Büromanagement, Veranstaltungsmanagement oder vergleichbar
- idealerweise Erfahrung in der (öffentlichen) Verwaltung oder der Leitungsassistenz
- hohes Verantwortungsbewusstsein & klare Kommunikation
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Selbstorganisation in komplexen Aufgabenfeldern
- Empathie, Bürgernähe & Teamfähigkeit
- Flexibilität und Bereitschaft, Arbeitszeiten an die betrieblichen Erfordernisse anzupassen
- Lust, Dinge voranzubringen, Prozesse und Strukturen weiterzuentwickeln

Was wir bieten:

- eine abwechslungsreiche, sinnstiftende und verantwortungsvolle Tätigkeit
- unbefristete Anstellung in Voll- oder Teilzeit
- tarifgerechte Vergütung nach TVöD VKA EG 6
- betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Sachbezugskarte
- flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten mit Gleitzeit
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein offenes, modernes, kollegiales Team und eine Gemeinde mit Gestaltungswillen

Passt das zu Ihnen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Gestalten Sie mit uns das große Ganze – Schritt für Schritt, Tag für Tag. Jetzt bewerben und Teil unserer Gemeinde werden.

Bitte senden Sie Ihre **kompletten, aussagefähigen** Bewerbungsunterlagen **bis zum 31.03.2026** ausschließlich per Mail an: personal@neukirchen-erzgebirge.de

Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb.
Herrn Bürgermeister Sascha Thamm
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen/Erzgeb.

(Nur Bewerbungen mit Anhängen als pdf-Dokumente - andere Dateiformate, wie z. B. Word- oder Bilddateien können aus sicherheitsrelevanten Gründen nicht verarbeitet und somit im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden. Eingangsbestätigungen erfolgen nicht. Unvollständige bzw. nicht aussagefähige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt)

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 23.04.2026 statt. Bitte planen Sie sich diesen Termin im Falle einer Bewerbung ein.

Wir weisen darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Zum Zwecke der Abwicklung von Bewerbungsverfahren erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten von Bewerbern. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Die durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird hingewiesen. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen, Männer und Divers geeignet.

JUBILARE im März

Frau **GERTRAUDE MELZER**
am 5. März 2026
zum 100. GEBURTSTAG
Neukirchen/Erzgeb.

Frau **LISA DOST**
am 5. März 2026
zum 92. GEBURTSTAG
Neukirchen/Erzgeb. OT Adorf

Frau **URSULA WOHLFAHRT**
am 24. März 2026
zum 91. GEBURTSTAG
Neukirchen/Erzgeb. OT Adorf

Frau **ELKE THOB**
am 18. März 2026
zum 75. GEBURTSTAG
Neukirchen/Erzgeb.

Herr **ROLF RÜMLER**
am 26. März 2026
zum 80. GEBURTSTAG
Neukirchen/Erzgeb.

Frau **URSULA SCHADE**
am 22. März 2026
zum 92. GEBURTSTAG
Neukirchen/Erzgeb. OT Adorf

Herr **GERHARD ZYKMUND**
am 27. März 2026
zum 94. GEBURTSTAG
Neukirchen/Erzgeb.

BABYTREFF ADORF & NEUKIRCHEN

Herzlich eingeladen sind alle Eltern
mit ihren Babys aus Neukirchen,
Adorf und Umgebung!

Euch erwartet ein kleines Rahmen-
programm, viel Zeit für freies
Spielen, Kennenlernen und
Austausch. Der Babytreff ist ein
offener Treff, organisiert von Mamas
aus dem Ort.

Den nächsten Termin erfragt ihr
bitte unter:

babytreff.neukirchen.adorf@web.de

Wir freuen uns auf euch.



Wir gratulieren zur Geburt Ihres Kindes

MALIA WIENHOLD

geb. am 24. November 2025

Eltern: Jennifer Wienhold und
Tom Pährisch, Neukirchen/Erzgeb.

AMELIE ALBRECHT

geb. am 22. Januar 2026

Eltern: Luise und André Albrecht,
Neukirchen/Erzgeb.



29. März Umstellung auf Sommerzeit



Statistiken, wichtige Telefonnummern

Bevölkerungsstatistik Stand Januar 2026

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
Stand 01.01.2026	5.336	1.589	6.925
Geburten	1	0	1
Sterbefälle	-12	0	-12
Zuzüge	19	8	27
Wegzüge	-13	-4	-17
Stand 31.01.2026	5.331	1.593	6.924



RZV Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

**Bereitschaftsdienst
Trinkwasser**
Tel.: 03763/405 405

www.rzv-glauchau.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

GEMEINDEVERWALTUNG

Mo. 9 - 12 Uhr
Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Fr. geschlossen

EINWOHNERMELDEAMT

Mo. 9 - 12 Uhr
Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Fr. geschlossen

SPRECHZEITEN DES BÜRGERPOLIZISTEN

Polizeihauptmeister Rei führt an folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

26.03.2026 16:00 - 18:00 Uhr im **Haus der Vereine Adorf, 1. Etage**
02.04.2026 keine Sprechstunde
09.04.2026 keine Sprechstunde
16.04.2026 16:00 - 18:00 Uhr im **Rathaus Neukirchen, Zimmer 10**
23.04.2026 16:00 - 18:00 Uhr im **Haus der Vereine Adorf, 1. Etage**
30.04.2026 16:00 - 18:00 Uhr im **Rathaus Neukirchen, Zimmer 10**

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer
0162 / 24 34 981 mit Herrn Rei in Verbindung setzen.

Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitz Straße 28 in 09221 Neukirchen/Erzgeb. eingerichtet.

Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. ist Frau Constanze Mauersberger-Riedel.

**Die Schiedsstelle ist nur noch per Post
oder per Mail zu erreichen!**

Per Post:

Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.
Friedensrichterin - persönlich -
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen/Erzgeb.

Per Mail:

An gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de
mit der Bitte um Kontaktaufnahme und ohne
Schilderung des Anliegens. Wir leiten die Mail
dann weiter und Frau Constanze Mauersberger-Riedel
wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Telefon- seelsorge:



**0800-
1110111
oder
1110222**

**anonym
gebührenfrei
und rund um die Uhr**

inetz

Ein Unternehmen von **eins**

Kostenfreie Telefonnummer
für technische Störungen
am **Gasnetz**:

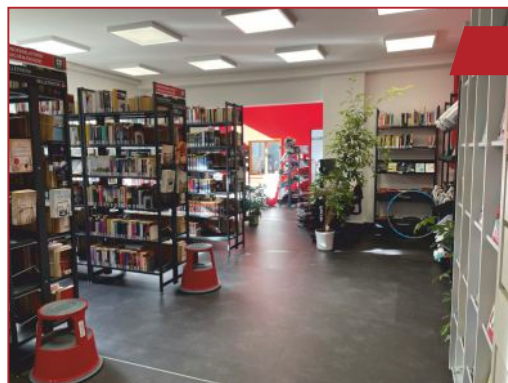
0800 1111 489 20

**MITNETZ
STROM**

**Störungsnummern
(kostenfrei)
Montag bis Sonntag:
0.00 - 24.00 Uhr**

**MITNETZ STROM
0800 2 30 50 70**

Veranstaltungen der Bibliothek



ÖFFNUNGSZEITEN BIBLIOTHEK

Montag:

Projekt- und Veranstaltungstag

Dienstag:

9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag:

9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr

Tel. 0371 / 27 10 236

bibliothek@neukirchen-erzgebirge.de

BIBLIOTHEK ONLINE

Bitte nutzen Sie
die offiziellen
SocialMedia-Kanäle
der Gemeinde.



Weitere Informationen finden Sie
natürlich auch auf der Homepage
<https://neukirchen-erzgebirge.de/einrichtungen/bibliothek/>

Am 7. und 9. April 2026

**bleibt die Bibliothek wegen
Urlaub geschlossen.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der Osterhase empfiehlt:

„OSTERBASTELN“ IN DER BIBLIOTHEK NEUKIRCHEN

Samstag, den 28. März 2026 von 10-12 Uhr

Unkostenbeitrag 3€

**Bitte um Anmeldung unter
bibliothek@neukirchen-erzgebirge.de
oder telefonisch unter
0371 / 27 10 236.**



Der Osterhase war schon da und
hat einige Leckereien für euch versteckt.
Mal sehen, was ihr alles findet.



KOMMT VORBEI ZUM

OSTER MALEN

am 2. APRIL 2026

(GRÜNDONNERSTAG)

13 - 17 UHR

AB 3 JAHRE

Bibliothek Neukirchen
Es liegen kostenlose Malvorlagen
von Häschen, Küken und Ostereiern
für euch bereit.

Diese wollen von euch
verziert & verschönert werden.
Gerne könnt ihr auch selber malen.





LITERATURSTAMMTISCH

zum „Welttag der Poesie“
mit Workshop

Selbst auf Bücherseiten kreativ werden ...
mit Blackout - Poetry

Am 21. März 2026 10 bis 12 Uhr
Bibliothek Neukirchen

Bitte um Voranmeldung unter
bibliothek@neukirchen-erzgebirge.de
oder telefonisch unter 0371 . 27 10 236

**Bibliothek
Neukirchen**

**Herzliche Einladung
zur Lesung mit
CLAUDIA PUHLFÜRST**



Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend
mit wissenswerten Informationen
über Orte im Erzgebirge und ihre Historie.

Bitte um Anmeldung unter
bibliothek@neukirchen-erzgebirge.de
oder Telefon: 0371/27 10 236

**27. März 2026
18.00 Uhr
Eintritt: 5€**

Autorenlesung

mit Frau **Anett Steiner**

Sie liest in der Bibliothek Neukirchen aus ihrem
aktuellen Buch: „Moorgold“

Das Moor gibt seine Geheimnisse nur widerwillig preis. Nahe der verlassen Siedlung Pfaffengrün im Erzgebirge werden die Gebeine eines seit Jahren vermissten Mannes entdeckt. Bald schon stirbt ein alter Spielmann unter rätselhaften Umständen. Kommissarin Annalena Krest übernimmt die Ermittlungen. Hauptkommissar Lorenz steht ihr zur Seite. In den nebelverhangenen Wäldern entlang der deutsch-böhmischen Grenze stoßen sie auf alte Feindschaften und verschüttete Schuld. Und auf die Legende eines sagenhaften Schatzes, für den einst gemordet wurde. Je näher sie der Wahrheit kommen, desto klarer wird: Jemand ist bereit, erneut zu töten ...

Düster und geheimnisvoll erzählt Anett Steiner in »Moorgold« von einer Region, in der Vergangenheit und Legenden untrennbar verbunden sind. Spannung ist garantiert.



**Am 17. April 2026
Beginn um 18:00 Uhr
Eintritt: 5€**

Anmeldung unter bibliothek@neukirchen-erzgebirge.de
oder Telefon: 0371 / 27 10 236

Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

- 15.03.** 09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Vorstellung und Prüfung der Konfirmanden in Neukirchen
- 22.03.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf (Pfarrhaus)
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen
- 02.04.** 18:00 Uhr Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden in Adorf
- 03.04.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Karfreitag in Adorf
14:30 Uhr Chorkonzert zur Sterbestunde Jesu in Neukirchen
- 05.04.** 05:00 Uhr Auferstehungsandacht zur Osternacht mit anschließendem Osterfrühstück in Neukirchen
10:00 Uhr Familiengottesdienste mit anschließendem Ostereiersuchen in Neukirchen und Adorf
- 06.04.** 08:30 Uhr Osterfrühstück in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Adorf
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Ostermontag in Neukirchen
- 12.04.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeinschaftshaus der landeskirchlichen Gemeinschaft in Adorf
- 19.04.** 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Ulrich Parzany im Krystallpalast in Klaffenbach

Pfarramt / Friedhofsverwaltung Neukirchen

Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen

Pfarramt Tel.: (0371) 21 71 43

Friedhof Tel.: (0371) 21 71 13

Öffnungszeiten Pfarramt Neukirchen

Montag 9-11 Uhr,

Dienstag 9-11 Uhr

Donnerstag 10-12 Uhr / 16-17 Uhr

Pfarramt / Friedhofsverwaltung Adorf

Adorfer Hauptstr. 98

09221 Neukirchen OT Adorf

Tel.: (03721) 27 10 84

Öffnungszeiten Pfarramt Adorf

Donnerstag 17-18 Uhr



Kids Hockey
für Mädchen und Jungen
von 9 bis 15 Jahren in
der Turnhalle der Oberschule
Neukirchen, immer von
09:30 Uhr bis 11:30 Uhr.
Die nächsten Termine sind
am 21.03. / 18.04.2026

WANN?

4.4. - 22.30 Uhr
BIS
5.4. - 06.00 Uhr

WO ?

KLAFFENBACH
ADORF
NEUKIRCHEN

START
PFARRHAUS
KLAFFENBACH

ANMELDUNG BIS 30.3. BEI HEIKO.WETZIG@EVLKS.DE ODER IM GEMEINDEBÜRO KLAFFENBACH



UNGLAUBLICH THEMENTAGE ©

ESSEN - GESPRÄCHE - IMPULSE
MIT ULRICH PARZANY

17.-19. April
Fr.-Sa. 19⁰⁰ | So. 10⁰⁰

Krystallpalast Klaffenbach

Veranstalter: Christuskirchspiel Erzgebirge und Landeskirchliche Gemeinschaft

- Leben auf der Überholspur
Wer bin ich eigentlich?
- Wenn die Bremsen versagen
Wer gibt mir Sicherheit?
- Selbstbestimmt leben und sterben
Welche Freiheit meine ich?



Andachten in der Passionszeit

Zeit zur Besinnung mit Musik und geistlichem Impuls

Donnerstag, 12.3. 19.3. 26.3.
18.00 bis 18.30 Uhr in der Adorfer Kirche



PASSIONS *Cantate*

Carl Loewe (1796-1869) - Kleine Passionsmusik
Georg Friedrich Händel (1685-1759)
Der Messias
(Chorstücke aus dem Passionsteil)

KARFREITAG
3. APRIL 2026 14:30 UHR
Kirche Neukirchen

Kirchenchor „Cantate Domino“ mit Instrumentalkreis
Leitung: Henoch Schürer, KMD i.R.

Eintritt frei - Kollekte erbeten

AN(GE)DACHT



Wertschätzung

Neulich saß ich mit einer jungen Frau am Tisch in unserer Küche und wir sprachen über ihren Dienst als Krankenschwester in einer neuen Anstellung. Sie ist, seit ihrem Wechsel aus einer anderen Einrichtung, reichlich zwei Jahre dort dabei und mit „Leib und Seele“ in diesem Beruf unterwegs.

Wenn ich mal ins Krankenhaus müsste, ich würde von jemand mit dieser Motivation betreut werden wollen. Hingabe zum Beruf, Fachkenntnis in der Sache, Bereitschaft für den Schritt mehr – eben nicht nur Job, sondern Berufung.

Sie erzählte mir von einem Mitarbeitergespräch, zu dem sie mit einigen anderen Kolleginnen mit der Geschäftsleitung zusammentraf. Es ging um die Umstellung des Einsatzes von Krankenschwestern am Krankenbett und einem umzusetzenden Rotationsprinzip. Nun verstehe ich nicht wirklich viel von Krankenpflege außer dem Pflaster daheim, wenn mal was schief geht mit dem Messer oder der Schmerztablette, wenn es mal mehr zwackt als auszuhalten nötig ist. Aber was ich verstehe, ist der Fakt, wenn Mitarbeiter nur Statisten sind und Kranke in den Betten nur Nummern werden. Der Umgang mit Menschen ist sicherlich immer so ein Ding und ich bin auch ab und an eher ein „Dussel“ mit meiner vorlauten Klappe und manchem unbedachten Satz, aber was ich da hörte und empfand, war echt schlimm und man kann nur hoffen, dass die Gespräche gut ausgehen und es eine echte und gute Lösung gibt.

Klar, eine Klinik darf kein Verlustgeschäft sein, Krankheiten müssen so effektiv wie möglich behandelt werden und Heilungserfolg braucht Professionalität. Wenn es aber keine Wertschätzung der Arbeit des Pflegepersonals gibt, wenn die Menschen in den Betten nur Verhandlungsmasse sind oder Pflegeabläufe nur als technisch-medizinischer Vorgang betrachtet werden, da möchte ich nicht auf einen Krankenhausaufenthalt angewiesen sein und entmutigtem Personal begegnen, nur Finanzbeschaffungsobjekt sein oder eine statistische Größe in diversen Abrechnungstabellen.

Wie anders ist da die Begegnung von Jesus über die uns die Bibel im Johannesevangelium, Kapitel 11, berichtet. Er wird von zwei Schwestern gebeten zu ihnen zu kommen, denn ihr Bruder, Lazarus, sei krank und Jesus möge helfen. So ändert Jesus seine Reiseroute und macht sich auf um zu helfen, so gut er kann. Und er kann was, das wissen alle, die die Bibel lesen und mitbekommen, wie er eingreift. Und das wissen auch die Schwestern und bitten deshalb um Hilfe. Als Jesus eintrifft wird ihm gesagt, dass der Bruder inzwischen leider verstorben ist. Das anschließende Gespräch macht deutlich, dass Jesus hätte schneller sein müssen. Jetzt sei es nun zu spät. Aber Jesus wäre nicht Jesus, wenn er nicht für die Anwesenden einen Horizont eröffnen könnte, der alles bisher mit ihm erlebte übertrifft. Er lässt sich das Grab seines Freundes zeigen und es geschieht erstmal, was an vielen Gräbern normal ist: Er weint! Jesus zeigt, wie nahe es ihm geht, dass sein Freund tot ist und seine Freundinnen so leiden. Er leidet mit. Er trauert mit. Er zeigt Wertschätzung für seine Freunde und ihre Situation. Es ist ihm nicht egal, wie es ihnen geht. Und er weiß, was die Schwestern an Einsatz zeigten um ihrem Bruder zu

helfen und für ihn da zu sein. Das berührt ihn und er weint. Aber mit diesem Schmerz endet die Situation nicht. Jesus geht weiter, als wir Menschen es können. Er trauert nicht nur. Er hilft. Auch über den Tod hinaus. Er zeigt, dass das Grab nicht das Letzte ist, was wir Menschen aushalten müssen. Nach einem Gebet zu seinem (und deinem, wenn du willst, und meinem!) himmlischen Vater ruft er seinen Freund wieder ins Leben zurück: „Lazarus, komm heraus!“

Und das Wunder geschieht. Der Tod ist überwunden. Lazarus kommt aus dem Grab. Und lebt.

Jesus erachtet ihn und seine Schwestern als so wertvoll, dass er dem Tod widersteht und Leben bringt.

Er wertschätzt die Geschwister mit denen er schon einiges erlebt hat und sie mit ihm.

Diese Wertschätzung bringt er auch uns, dir und mir, und das bis heute entgegen.

Wir sind keine Nummern im Spiel der Zeit und unseres Lebens wie wir es andernorts oft erleben.

Wir sind keine Verhandlungsmasse, derer man sich, nach welchen Prinzipien auch immer, einfach bedient.

Wir sind seine Gegenüber, die er liebt, für die er da ist und deren Wert er sehr wohl sieht und ihn auch schätzt. Wertschätzung eben. Ohne Hintergedanken und Abrechnungsmodus. Was für (S)eine Gnade!

Und eben die wünsche ich uns allen: SEINE Gnade.

Stephan Nacke
INSEL-Leiter / Adorf

4MDE 4

FEUERABEND NEUKIRCHEN

ein echtes
MÄNNERDING

21.3.26 | 19.30 Uhr
Ort: 50,7507331, 12,8813303
(„Insel“ Adorf)

Thema:
TOTALAUSFALL
Jeder bringt etwas zum Grillen mit,
Getränke sind vorhanden.
Die Veranstaltung findet in freier Natur
statt, bei Wind und Wetter.
Entsprechende Kleidung wird empfohlen.
Kontakt: Hendrik Klötzer
kloetzersmail@t-online.de
www.4mde.org



BET-EL für ALLE

22.03. | 15:00 | INSEL

Kaffee, Lobpreis, Thema, Kinderprogramm

Thema: "sein Plan. unsere Geschichte. gesetzte freiheit" mit Frank Trommler

BergFEST

25.03. | 17:30 | INSEL

Lobpreis und Anbetung

BET-EL für ALLE

19.04. | 15:00 | INSEL

Kaffee, Lobpreis, Thema, Kinderprogramm

Thema: "sein Plan. unsere Geschichte. zielgerichtetes vertrauen" mit Frank Döhler

Täglich | 17:45 - 18:05 Uhr
Abendgebet | INSEL

Montags | 19:00 Uhr
Montagsgebet | INSEL

Glaubens- und Lebenszentrum INSEL
Burkhardtsdorfer Straße 1 | 09221 Neukirchen
03721/271085 | buero@insel-adorf.de



GEDENKEN

an den Todesmarsch von KZ-Häftlingen
im März 1945 durch Adorf



Verein für Orts- und
Heimatgeschichte
Adorf/Erzgeb. e.V.



Blick von der Klaffenbacher Straße zur Adorfer Antenne

Aus Anlass des 81. Jahrestages des Todesmarsches von
KZ-Häftlingen im März 1945 führen wir am
17.3.2026 um 17 Uhr am Grab der Namenlosen Opfer
auf dem Adorfer Friedhof eine Andacht durch.

Alle Bürger sind eingeladen.



Herzliche Einladung zu Lachen und Musik

Ein unterhaltsamer Nachmittag mit lustigen
Gedichten und Geschichten im sächsischen
und erzgebirgischen Dialekt wartet am
Mittwoch, dem 18.03., ab 15.00 Uhr in der
Seniorenresidenz "Erzgebirgsblick" auf Sie.
Es wird auch gesungen und hoffentlich viel
gelacht.

Natürlich werden wir Sie wieder mit Kaffee
und Kuchen bewirten.

Gern bieten wir
Ihnen einen
Fahrservice an.
Bitte melden Sie
sich dafür unter:
0157 72535144



SGN-Hallencup 2026



Einem Tag nach dem letzten Abpfiff, der letzten eingespielten Spielminute und den letzten Toren ist es nun an der Zeit unseren 11. SGN - Hallencup noch einmal Revue passieren zu lassen, Danke zu sagen und euch nochmal im Schnelllauf alle wichtigen Infos zu geben.

Zuerst einmal eine kleine Statistik von allen Turnieren zusammen. Unser Kampfgericht hat insgesamt 1.400 mal die Tormusik eingespielt und bei 330 Spielen, auch 330 die letzten Minute begleitet und über 100 mal den Epic Sax Guy seine Künste spielen lassen. Zu Gast waren 68 verschiedene Vereine, Kitas oder Freizeitteams. Das torreichste Turnier war tatsächlich mit 108 Toren der Kita - Cup, während mit 48 Toren der G-Jugend-Cup die wenigstens bot.

Nun aber zu den einzelnen Turnieren:

STICH Tatto & Piercing Cup der I.Mannschaft

SG Neukirchen, Athletic Sonnenberg, TSV IFA Chemnitz,
87 Turniertore

4R - Vereinsbedarf Cup der G-Junioren

VfB Fortuna Chemnitz, SV Viktoria Einsiedel,
SV Neudorf - 6.Platz
48 Turniertore

DJ Erzbeat Cup der Freizeitmannschaften

TSV Germania Chemnitz Freizeit, ACPS Automotive,
Freizeit Rotterdam
87 Turniertore

Smart-Repair Mobiler Autolackservice Cup der Ü35

SG Neukirchen, Athletic Sonnenberg,
SG Kleinolbersdorf-Altenhain - Traditionsmannschaft
5. Platz
69 Turniertore

Gießmann GmbH Cup der C-Junioren

SSV Textima Chemnitz, Chemnitzer Polizei SV,
SG Handwerk Rabenstein II - 6.Platz
77 Turniertore

STS Solar Technik Schneider Cup der B-Junioren

SpG Neukirchen/Reichenbrand II, Oberlungwitzer SV,
FC 1910 Löbnitz - 4.Platz
77 Turniertore

Eifrisch GmbH Cup der Jugendtrainer

TSV Germania Chemnitz, SV Wacker Auerswalde,
SV Viktoria Einsiedel - 5.Platz
99 Turniertore

Tierarztpraxis Dr.Frederik Ranck Cup der Kitas

Kita Pünktchen, Kita Waldhäuschen,
Kita Waldameisen - 5./6.Platz
108 Turniertore

BrauGut Cup der Damen

1.FFC Chemnitz, SpG Dittersbach/Hainichen,
BSG Motor Zschopau - 7.Platz
49 Turniertore

SaxCare GmbH Cup der Sponsoren

Fruchtexpress, Bauservice R.Kuntzschmann,
Justiz Chemnitz
91 Turniertore

Pokal des Bürgermeisters der F2-Junioren

USG Chemnitz II, VfB Empor Glauchau II,
TSV IFA Chemnitz II - 4.Platz
67 Turniertore

DVAG M.Rother Cup der F1-Junioren

FSV Limbach-Oberfrohna, USG Chemnitz,
TSV IFA Chemnitz - 5.Platz
100 Turniertore

Autohaus Chemnitz Cup der II.Mannschaft

TSV IFA Chemnitz II, SV Leukersdorf
SG Neukirchen II - 7.Platz
78 Turniertore

Automobile Weber Cup der D2-Junioren

SV Viktoria Einsiedel II, SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf
VfB Fortuna Chemnitz II - 6.Platz
74 Turniertore

Autoservice Viertel Cup der D1-Junioren

FV BW Röhrsdorf, SSV Textima Chemnitz,
FSV Grün-Weiß Klaffenbach - 4.Platz
86 Turniertore

Elektrotechnik Münzner Cup der A-Junioren

BSC Rapid Chemnitz, Lauterer SV Viktoria
SV Wacker Auerswalde - 4.Platz/8.Platz
74 Turniertore

Containerdienst Löschner Cup der E2-Junioren

FC Stollberg III, USG Chemnitz II
SG Neukirchen II - 6.Platz
59 Turniertore

Containerdienst & Recycling Sieber Cup der E1-Junioren

USG Chemnitz, SG Neukirchen, FSV Grüna-Mittelbach
70 Turniertore



Nun heißt es DANKE zu sagen! Danke an alle fleißigen Helfer beim Auf- und Abbau, bei der Durchführung der Turniere und allen Eltern und Helfern am Catering, Vorbereiten des Essens, bei der Reinigung und allem was sonst noch anfällt.

Ein Dank geht an alle Gastmannschaften, die für eine tolle Stimmung sorgten und jedes Turnier bis auf Kleinigkeiten fair und stets entspannt ablief.

Danke an die 20 Schiedsrichter die über die drei Wochen vor Ort waren und stets für Ordnung sorgten. Nicht zuletzt an Christian Bretschneider der vorher alle Schiedsrichter organisiert.

Ein fettes Dankeschön an unsere MediaGroup die an drei Wochenenden alte Klassiker rausholten, stets für gute Laune sorgten und die jederzeit für musikalische Untermalung gesorgt haben. Nicht vergessen, Bier gibt es bei IRAL.

Ein Dank geht auch an Gemeinde Neukirchen, die Oberschule Neukirchen, die Freiwillige Feuerwehr Neukirchen, die uns die Turnhalle gestellt haben und für Schutz gesorgt haben und an Ronny Lißner, der uns die Küche zur Verfügung gestellt hat.

Danke an Kai Weise für die Brötchen, an die EDEKA Zimmermann für die problemlose Lieferung und an Getränkeverleih-oase Dietzsch für die Biertischgarnituren und Lieferung der Getränke.

Ebenso möchte ich hier auch Thomas Wels und die PowerHall nicht vergessen, die in einem sehr großen Wert für jede Gewinnermannschaft einen Gutschein für die PowerHall gesponsert hat.

Ein Dank geht auch an unsere beiden Ersatzsprecher Sören Krähmer und Ralph Uhle, die den kurzfristigen Ausfall unseres Hauptsprechers, übernommen haben. Natürlich gilt hierbei auch ein Dank an die Helfer am Sprecherpult Kristin, Patte und alle anderen die für das Zeit anhalten etc. gesorgt haben.

Nun kommen wir aber zur Dank-Sagung der Sponsoren für die drei fantastischen Wochenenden:

STICH Tatto & Piercing, VR-Vereinsbedarf, DJ Erzbeat, Smart-



Repair M.Dürschmidt, Gießmann GmbH, STS Solar Technik Schneider, Eifrisch GmbH, Tierarztpraxis Dr. Frederik Ranck, Braugut, SaxCare GmbH, Bürgermeister Sascha Thamm, DVAG Michel Roter, Autohaus Chemnitz, Automobile Weber, Autoservice Ronny Viertel, Elektrotechnik Münzner GmbH, Containerdienst Löschner, Recycling & Containerdienst Sieber, Sachsenmilch, Volksbank Chemnitz, PLASMAVITA, RB Leipzig, Chemnitzer FC, FC Erzgebirge Aue, Geiger, PAUL-BERGER Limo, Mode-online23, ARC Solutions, Wernesgrüner, Technikcenter Fuchs, POWERHALL Indoor-Soccer, Freddy Fresh.

DANKE für drei außergewöhnliche Wochenenden voller Emotionen, Tore und Freude.

Danke an alle die dieses Powerprogramm mittragen und Spaß daran haben für unseren Verein bereitzustehen.

Diese Turniere haben gezeigt, dass die SGN lebt und GEMEINSAM großes leistet. Dies muss gesehen und anerkannt werden.

Die Termine für 2027 stehen und wir freuen uns darauf.

14.05.2026 AB 9:00

Himmelfahrt auf dem Sportplatz

WIR MÖCHTEN EUCH ZU HIMMELFAHRT HERZLICH
EINLADEN MIT UNS GEMEINSAM AUF DEM SPORTPLATZ
DIESEN FEIERTAG ZU GENIEßEN..

WÄHREND WIR FÜR REICHLICH SPEIS UND TRANK SORGEN
WERDEN, WIRD ES AM RANDE WIEDER SPORTLICHE
EVENTS ZU HIMMELFAHRT GEBEN!

10:00 - 12:30 TURNIER DER G-JUNIOREN

14:30 - 18:00 TURNIER DER DAMEN

SPIELSTÄRKE JEWEILS 1:5

STARTGEBÜHREN: 30,00 €!



Anmeldungen für das Turnier unter tom.tolkmitt@gmx.de

TAVERNE

Für das leibliche Wohl sorgt die Taverne
mit Leckerem vom Grill, Kaltgetränke
uvm.

EASTSIDE
FUSSBALLCAMP

20.07.26 - 24.07.26

**Sportplatz 1
09221 Neukirchen/Erzgebirge**

- ✓ Ausrüstung
- ✓ Verpflegung
- ✓ Actionreiche Extras
- ✓ Qualifiziertes Training

jetzt Buchen

Hexenfeuer 2026

**30.04.2026
ab 17:30**

Sportplatz Neukirchen

EINLADUNG ZUM

SKAT TURNIER

STARTGELD: 10,00€
ANMELDUNG BIS 26.03.2026
PER WHATSAPP ODER
TELEFON AN
ROBIN KUNTZSCHMANN:
0172 7543029

**02.APRIL
2026**

SPORTLERHEIM SGN
AM SPORTPLATZ 1
09221 NEUKIRCHEN

Start: 18:00
Einlass: 17:30

DIE GASTRONOMIE HAT AN DIESEM ABEND FÜR SIE GEÖFFNET



Veranstaltungen in Neukirchen und Adorf 2026

18.03.2026	15 Uhr „Mundart-Literatur und Musik“ in der Seniorenresidenz	17.06.2026	15:00 Uhr „Kaffee und Musik“ Livemusik mit Manfred Vogel im Netzwerk
28.03.2026	Erzgebirgsrallye	18.07.2026	Badfest im Sommerbad Neukirchen/Erzgeb.
12.04.2026	Tag der offenen Tür Purple Path im NETZ-Werk	18.09.2026	Apfelfest hinter dem Rathaus
15.04.2026	15 Uhr „Kaffeeklatsch mit dem Bürger- meister“ – Fragestunde rund um die Gemeinde in der Aula der Oberschule	27.09.2026	Talentefest im NETZ-Werk
30.04.2026	17.30 Uhr Hexenfeuer der SGN Sportplatz	02.10.2026	Vereinshausfest Adorf
09.05.2026	Tag der offenen Tür der FFW Neukirchen	04.10.2026	26. Kinderartikelbörse im NETZ-Werk
16.05.2026	sächsische Mozartgesellschaft im NETZ-Werk	10.10.2026	Adorfer Oktoberfest in Adorf
27.05.2026	15:00 Uhr „Tanztee“ im Netzwerk	31.10.2026	Halloweenparty der SGN
29.05.2026	Jugenddisco im NETZ-Werk	25.11. und 26.11.2026	Aufführung „Kinder-Weihnachtsmärchen“ im Gasthof Adorf
30.05.2026	Ü30 Party im NETZ-Werk	28.11.2026	Schwibbogen-Fest Neukirchen
12. bis 14.06.2026	10. Floriansfest & 150 Jahrfeier Feuerwehr Adorf in Adorf	29.11.2026	17. Pyramidenfest Adorf
		12.12.2026	Weihnachtsmarkt Neukirchen

Es geht wieder los...

Herzliche Einladung zur Ausfahrt der Adorfer und Neukirchner Senioren am 30. April 2026



Auch in diesem Jahr möchte ich wieder mit Ihnen zu einer gemeinsamen Ausfahrt starten.

Als Ziel habe ich das Vogtland gewählt.

Im Musikwinkel wird es, wie sollte es auch anders sein, musikalisch. In Wohlhausen, einem Ortsteil von Markneukirchen, machen wir einen ersten Stopp und tauchen ein in die Vergangenheit. Wir besuchen eine Ausstellung von mechanisch selbst spielenden Musikwerken. Gut, dass es eine solche Ausstellung gibt und die Instrumente erhalten geblieben sind. Wir werden darüber einiges erfahren.

Nun aber weiter... Das Mittagessen wartet auf uns. Nach einer kurzen Fahrt kommen wir im Alpenhof an. Alpenhof – geht's nach Bayern? Nein. Es geht nach Breitenfeld, das ist auch ein Ortsteil von

Markneukirchen. Hier werden wir es uns gut schmecken lassen. Und dann? Alles kann (und will) ich nicht verraten. Es wird eine Überraschung geben!

Habe ich Sie neugierig gemacht?

Ein gemeinsames Kaffeetrinken wird unseren Tag im Vogtland beenden und wir treten die Heimreise an.

Wann starten wir?

Donnerstag, **30. April 2026**

Zustiege sind an folgenden Bushaltestellen möglich:

In Neukirchen ab Hauptstraße/Penny-Markt an allen Haltestellen Richtung Adorf und

in Adorf T.-Körner-Straße, Gasthof, Schule und bei Bedarf an der Wendeschleife.

Die Kosten für diese Fahrt betragen pro Person 82,- €.

Da bei diesem Ausflug nicht viel gelaufen werden muss, ist die Tour auch für Reisegäste geeignet, die auf einen Rollator oder andere Hilfsmittel angewiesen sind.

Ich freue mich schon jetzt auf den Tag mit Ihnen und auf Ihre Anmeldungen.

Ramona Siegert
Tel. 03721 / 88 09 77



Der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen informiert

Steffi Weibrecht

Euthanasie in Nazi-Deutschland – Thea Drechsler, ein Opfer aus Neukirchen

Anfang September 2014 wurde in Berlin, Tiergartenstraße 4, eine Gedenkstätte für die Opfer nationalsozialistischer Gewaltherrschaft eröffnet. Es gab Millionen von Opfern, viele sind namenlos und vergessen.

Zu den Opfern dieser Barbarei im 20. Jahrhundert gehörte auch **Liddy Dorothea Drechsler**, liebevoll in der Familie Thea genannt. Geboren am 4. August 1915 verbrachte sie ihre Kindheit und Jugendzeit gemeinsam mit ihrem drei Jahre älteren Bruder Lothar in einer intakten Familie auf der Mühlenstraße in Neukirchen/Erzgeb.

Sie war eine fleißige Schülerin, die erfolgreich lernte und später den Beruf einer Schneiderin ergriff.

In ihrem Wesen wird sie aber als etwas schwermütig und verschlossen beschrieben. Von ernsthaften Erkrankungen war zunächst keine Rede. Das änderte sich aber ab Weihnachten 1933.

Von da an machten sich in ihrer Persönlichkeit erste Veränderungen bemerkbar.

Sie erlebte Angstzustände, litt an Schlaflosigkeit, hörte Stimmen, war unruhig und glaubte, weglaufen zu müssen. Im Frühjahr 1934 hatte sie deswegen ihren ersten Aufenthalt in der Nervenklinik Chemnitz. Nach zwei Monaten holten sie die Eltern ohne spürbare Besserung ihres Befindens, stattdessen mit der Diagnose "Schizophrenie" wieder nach Hause. Nun nahm das Schicksal seinen Lauf.

Der Leiter der Städtischen Nervenklinik Stadtobermedizinalrat Prof. Dr. Runge erwirkte vom damaligen sogenannten Erbgesundheitsgericht beim Amtsgericht Chemnitz einen Beschluss, datiert vom 25. Juli 1934, der die Sterilisation von Dorothea Drechsler vorsah.

Auf Grund ihrer Schizophrenie sei sie nicht geschäftsfähig. Auf sie wurde §1, Absatz 2, Nr. 2 des "Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses" vom 14. Juli 1933 angewandt. Damit sollte verhindert werden, dass sie kranke oder Kinder mit Erbkrankheiten bekommen könnte. Für die Dauer eines Jahres besserte sich ihr Zustand. Doch ab November 1935 verschlechterte er sich wieder. Sie schlug Personen in ihrer Umgebung, war erregt, zerriss Material, schimpfte viel, lief sinnlos in der Wohnung umher, warf mit Essen nach der Mutter und schlug sie auch. Daraufhin erfolgte durch den Neukirchener Arzt Dr. Beck erneut die Einweisung in die Nervenklinik. Der Aufenthalt währte dort vom 17. November 1935 bis 17. Februar 1936. Danach wurde sie in die Landesanstalt Hubertusburg verlegt. Die Anstalt war damals eine führende Einrichtung auf dem Gebiet der Geisteskrankheiten. Zunächst standen dort 800 Betten zur Verfügung. Später wurden sogar bis zu 1.200 Patienten untergebracht. Obwohl Dorotheas Zustand Schwankungen unterworfen war, blieben die Krankheitssymptome grundsätzlich unverändert. Über Jahre zeigte sie sich immer wieder aggressiv, zerstörerisch und attackierte Mitpatienten. Dies und weitere Auffälligkeiten waren Zeichen für einen sich zunehmend verschlechternden Zustand. Daraufhin bekam sie am 8. April 1937 zum ersten Mal eine Cardiazol - Therapie. Die Cardiazol-Spritzen lösten einen epileptischen Anfall aus, wodurch sich ihr Zustand verbesserte. Ihr Kopf wurde klarer. Aber Cardiazol-Behandlungen hatten viele Nebenwirkungen. Insgesamt erhielt sie 9 Cardiazol-Therapien. Danach hörten die epileptischen Anfälle auf. Das war aber alles in allem für sie keine positive Schicksalswende. Am 17. März 1939 wurde ihr die Diagnose "Zunehmende schizophrene Verblödung" bescheinigt. Zum Thema psychische Krankheiten wurde die Bevölkerung durch die Nationalsozialisten propagandistisch bearbeitet. Die körperlich und geistig Behinderten wurden als unwertes Leben diffamiert, als reiner Kostenfaktor,



Thea Drechsler zur Konfirmation 1929



Ansicht der Heil- und Pflegeanstalt Pirna-Sonnenstein in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts

was zulasten der "gesunden" Menschen ginge. Man nannte diese Menschen auch "Ballastexistenzen". Das hatte zur Folge, dass im NS-Staat die Aktion "T4" vorbereitet und ab 18. Januar 1940 realisiert wurde. Alle Einrichtungen bekamen Meldebögen, um Menschen mit Behinderung zu erfassen, beginnend bei Neugeborenen. Die Meldebögen mussten zu einer NS-Dienststelle nach Berlin geschickt werden. Drei Ärzte erstellten unabhängig voneinander ein Gutachten über die meldepflichtige Person. Bei zwei roten Kreuzen unter der Rubrik Behinderungen und Krankheiten auf dem Meldebogen wurde die betreffende Person selektiert. Neben körperlichen und geistigen Behinderungen sowie psychischen Erkrankungen diagnostizieren diese Nazi-



Ärzte Krankheiten, wo es gar keine gab. Sie definierten damit Betroffene als krank und deshalb als lebensunwert.

Auch Dorothea aus Neukirchen wurde auf diese Weise selektiert. Der letzte Eintrag in ihrer Krankenakte datiert vom 1. Februar 1941 enthält nur das Wort "Verlegung". Dieser Tag ist wahrscheinlich auch ihr Todestag. Die längere Fahrt von Hubertusburg nach Pirna-Sonnenstein erfolgte mit Post-Omnibussen der "Gemeinnützigen Krankentransport AG". Die Busse waren mit grauer Tarnfarbe gestrichen und machten ein Rein- oder Rausschauen unmöglich. Oft stellten die Insassen die Frage: "Wohin bringt ihr uns?" Eine Antwort erhielten sie nicht. Es ist anzunehmen, dass sie auf direktem Weg nach der Heil- und Pflegeanstalt Pirna-Sonnenstein gebracht wurden. Dorotheas Todesschein trägt aber das Datum 19. Februar 1941. So kassierten die Verantwortlichen noch mehrere Tage Pflegegeld für diese Menschen vom Staat.



Dr. Horst Schumann – der Euthanasiearzt von Pirna-Sonnenstein

Die Heil- und Pflegeanstalt Pirna-Sonnenstein war bis in die 30er Jahre des letzten Jahrhunderts eine führende Einrichtung zur Behandlung psychisch kranker Menschen. Dies änderte sich nach 1933. 1939 wurde die Pflegeanstalt aufgelöst und vorübergehend ein Lazarett. Für die Aktion "T4" wurden 1940 die Gebäude der Einrichtung Sonnenstein ausgewählt. Der Leiter der Einrichtung war der Arzt Dr. Horst Schumann. Im Haus C16 des dortigen Komplexes wurde in den Kellerräumen eine Gaskammer als Duschraum eingebaut. In einem Nachbarraum befanden sich zwei Verbrennungsöfen. Insgesamt verloren auf dem Sonnenstein nach offiziellen Angaben 13.720 behinderte Menschen ihr Leben im Zeitraum Sommer 1940 bis Sommer 1941. In ganz Deutschland fanden auf diese grausame Art und Weise nach unterschiedlichen Schätzungen 200.000 bis 300.000 Menschen den Tod. In anderen Einrichtungen ähnlicher Art ließ man die Patienten systematisch mit nicht mehr als 600 kcal Nahrungsaufnahme am Tag den Hungertod sterben. Damit wollte man in den Heimen zugleich Platz schaffen, um sie als Lazarette zu nutzen.

Am 24. August 1941 wurde wahrscheinlich aus innenpolitischen Gründen die Aktion "T4" von den Nationalsozialisten eingestellt. In Pirna gab es auch mehrfach Proteste der Bevölkerung gegen den Dreck und Ruß in der Stadt. Es war aber so gut wie nichts bekannt, woher diese Belastung wirklich kam. Doch andernorts ging das Morden weiter. So in Auschwitz, wohin die Verbrennungsöfen nach dem Abbau verbracht wurden. Pirna-Sonnenstein diente nach Beendigung der Mordorgie wieder als Lazarett.

Nach der Ermordung ihrer Tochter bekamen die Eltern von Dorothea einen Totenschein und einen Trostbrief mit der schamlosen Lüge, Dorothea sei an einer "Wundinfektion" durch Blutvergiftung gestorben. In Verbindung damit erhielten sie zwei Wochen später eine Urne mit den angeblichen sterblichen Überresten ihrer Tochter. Auf dem Neukirchener Friedhof erfolgte die Urnenbeisetzung. So hatte die Familie wenigstens einen Ort für ihre Trauer.

Heute befindet sich in Pirna-Sonnenstein neben einer Gedenkstätte für die vielen Opfer nazistischer Gewaltherrschaft, zu denen auch Dorothea Drechsler gehörte, eine Einrichtung der Diakonie.

Ärzte, die an diesen Taten beteiligt waren, konnten nach dem 2. Weltkrieg im westlichen Teil Deutschlands oft weiter praktizieren. Aber auch im Osten gab es solche Fälle.

Dr. Horst Schumann, der nach Pirna-Sonnenstein auch in Auschwitz tätig war, entzog sich allerdings nach der Freilassung aus der amerikanischen Gefangenschaft einer nach einiger Zeit eingeleiteten Strafverfolgung in Westdeutschland durch eine Flucht ins Ausland. Später doch vor ein deutsches Gericht gestellt, wurde der Prozess eine Farce. Danach wurde er wie viele Naziverbrecher für verhandlungsunfähig erklärt. Er verstarb 1983.

Damit sich solche Tragödien nie wiederholen können, ist in der Gesellschaft hohe Wachsamkeit geboten, heute wieder ganz besonders. Niemand darf sich je wieder anmaßen zu entscheiden, welches Leben lebenswert und welches unwert ist.

Quellenangaben:

- Thomas Schilter Unmenschliches Ermessen Gustav Kiepenheuer Verlag 1999
- Informationen aus der Ausstellung in der Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein
- Erinnerungen und Unterlagen Rainer Drechsler (Neffe), Leukersdorf
- Erinnerungen und Fotos Annemarie Weibrecht, Oberlungwitz
- Krankenakte Dorothea Drechsler, Kopie aus dem Bundesarchiv
- Erzählungen meiner Großmutter Klara Pührer (verstorben)



Gedenkkreuz an der Heil- und Pflegeanstalt Pirna-Sonnenstein



Ehrung von Widerstandskämpfern

Am **Freitag, den 27. März 2025** findet wieder eine Gedenkveranstaltung am Ehrenmal Hutholz zusammen mit dem Bund VVN-BdA Chemnitz zum Gedenken an die ermordeten antifaschistischen Widerstandskämpfer statt. Die Uhrzeit dafür wird noch in den sozialen Medien bekanntgegeben.

Steffi Weibrecht



Die Mannl'n marschieren weiter

Verein für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/Erzgeb. e.V.

Trotz Corona sind die Mannl'n im Jahr 2022 vor Ort, mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor

Unser „Verein für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/E e.V.“ blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 mit einem gelungenen Pyramidenfest zurück. Wie jedes Jahr gab es viel Zuspruch und zahlreiche Besucher aus Nah und Fern. Dieses Jahr hatten wir besondere Gäste. Wie angekündigt, war das MDR-Fernsehen am 4. Advent mehrere Stunden zu Aufnahmen der Sendereihe „Sagenhaft“ in Adorf. Vielleicht erinnerten sich die Redakteure des MDR an ihren Besuch im Jahr 2010. Der „Adorfer Mann 'I-Marsch“ fügte sich offensichtlich gut in den Titel „Besonderheiten zu Weihnachten“ ein. In dem mehrminütigen Adorfer Teil stand der Bäcker Torsten Rippl beim Stollenbacken, als Bäckerfigur auf der Pyramide und als Teilnehmer des Mann 'I-

Marschs - als Gesprächspartner des Moderators Axel Bulthaupt im Mittelpunkt. Axel Bulthaupt sah man später beim „In-Gang-Setzen der Pyramide“ gut gelaunt inmitten der Menschentraube. Er verlieh unserer Pyramide den Titel „Lebende Pyramide des Erzgebirges“. Ein überaus passender Titel. Diese Sendung „Sagenhaft“ lief am Ersten Weihnachtstag abends zur besten Sendezeit im MDR-Fernsehen. Ich glaube, die Adorfer saßen gebannt am Bildschirm.

Adorf wurde durch unsere Pyramide und dem „Mann 'I-Marsch“ gut ins Bild gesetzt, für unser kleines Erzgebirgsdorf eine deutschlandweite Werbung. Wir freuen uns über die Würdigung einer zwanzigjährigen Vereinsarbeit, die im

Dezember 2005 mit der Gründung des Vereins für Orts-Heimatgeschichte ihren Anfang nahm und von vielen Einwohnern immer mit gefördert wurde. Beispielhaft war die Zusammenarbeit der Adorfer Vereine beim Gewinnen der Mitwirkenden zum ersten Pyramidenfest 2008.

Helfried Walther hatte die Idee, die Figuren der Pyramide durch den Ort zur Pyramide hingehen zu lassen. Bernd Claußner, der damalige Vorsitzende des Kultur- und Heimatvereins unterstützte das Vorhaben. Sie kamen zu der Überzeugung, die Darsteller sollten den Pyramidenfiguren möglichst ähnlich sein. Der Kultur- und Heimatverein hatte mit seinen vielen Mitglieder gute Möglichkeiten, sowohl Darsteller, als auch Schneiderinnen für dieses Vorhaben zu gewinnen. Das gelang. In Adorf fanden sich geschickte Schneiderinnen für diese Aufgabe, stellvertretend sollen genannt werden Erika Ehrh und Peggy Landrock.

Einige Kostüme fertigten die Mitarbeiter der damaligen Kulturfabrik Neukirchen.

Bernd Claußner halfen die durch das Heimatfest 2005 gewonnenen Beziehungen zur Gemeinde Gornsdorf. Von dort erhielten wir preiswerte Kostüme. Bis heute leihen wir jedes Jahr von Gornsdorf die Kleidung für die Schildträger aus.

Auf Fotos von Helfried Walther sind nebeneinander Darsteller, Schneiderin und Pyramidenfigur der damaligen Aktion dokumentiert.

Mit der gemeinsamen Gestaltung unseres jährlichen Pyramidenfestes setzt sich die bewährte Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Heimatverein Adorf und den anderen Adorfer Vereinen fort.

Wir sind gewiss, die Figuren drehen sich auf der Adorfer Weihnachtspyramide zum nächsten Advent und die Mannl'n marschieren weiter.

Wilmar Seifert

Verein für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/E. E. v.



Günter Thomas als Abt mit Kostümschneiderin Peggy Landrock



Iven Schindler als König mit Kostümschneiderin Frau Markus



Mannl-Marsch 2025 mit Bäcker und Bäuerin



Medieninformation

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Sabine Teige

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-2130

Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2026 gestartet

Seit Anfang 2026 erfolgt im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – die Durchführung des jährlichen Mikrozensus. Diese „kleine Volkszählung“ ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20 000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Im Mikrozensus sind zudem international abgestimmte Fragen integriert. Das ermöglicht zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa zu vergleichen. Neben jährlich wiederkehrenden Themen werden im Mikrozensus auch wechselnde Inhalte erhoben. Im Jahr 2026 sind das zusätzliche Fragen zur Wohnsituation der Menschen.

mikrozensus@statistik.sachsen.de

Kamenz, Februar 2026

Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens Gebäude ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte über einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal in die Befragung (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) einbezogen.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte als Telefoninterview. Im Vorjahr nutzten rund 69 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden.

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Instagram: [statistik.sachsen](https://www.instagram.com/statistik.sachsen)

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2024 für Sachsen:

- In 19 % der sächsischen Haushalte leben Kinder unter 18 Jahren.
- Für 45 % der Bevölkerung ist die eigene Erwerbstätigkeit die Haupteinkommensquelle.
- Über 80 % der Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.

Auskunft erteilt: Frau Teige, Tel.: 03578 33-2130

mikrozensus@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

Informationen nach DSGVO unter
www.statistik.sachsen.de/daten-schutz.html

61. ADAC Rallye Erzgebirge am 27.03.2026 in Neukirchen



Vom 26. bis 28.03.2026 feiert die Deutsche Rallye Meisterschaft (DRM) ihren Auftakt bei der 61. ADAC Rallye Erzgebirge. Der veranstaltende Chemnitzer AMC e.V. im ADAC setzt alles daran, hochklassigen Motorsport bieten zu können.

Nach 29 Jahren ist die Gemeinde Neukirchen wieder Bestandteil der liebevoll genannten „Erze“. Damals - es war der 23. September 1997 - führte die Streckenführung von Neukirchen nach Ursprung. Der Start erfolgte auf der Nordstraße, anschließend führte die Wertungsprüfung über den Hirschsteig auf die Leukersdorfer Straße, unterquerte die Autobahn 72 in Richtung Leukersdorf bis zum Ziel am Ortseingang von Ursprung.



Am Freitag, den 27.03.2026 gastiert das international besetzte Teilnehmerfeld wieder einmal in Neukirchen. Der Zuschauerrundkurs im Gewerbepark an der Südstraße findet in zwei Durchgängen

(WP 2: ca. 18:46 Uhr / WP 4: ca. 21:34 Uhr) statt.

Am 27.03.2026 kommt es auf Grund der Wertungsprüfung 2/4-Rundkurs Neukirchen von 16:15 Uhr bis 01:15 Uhr zu Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen:

- Kirchnerstraße von Kreisverkehr Adorfer Straße bis Kreuzung Frischer Wind
- Südstraße von Kreuzung Kirchnerstraße bis Kreuzung Jahnsdorfer Weg
- Jahnsdorfer Weg von Kreuzung Südstraße bis Kreuzung Kirchnerstraße
- Erzgebirgsblick von Kreuzung Kirchnerstraße bis Kreuzung Südstraße

- Auenblick (Sackgasse) im Bereich Kreuzung Kirchnerstraße

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Rallyesport hautnah - Tipps für Anwohner und Zuschauer:

- Glühende Bremscheiben und weite Lichtkegel, dazu eine Roster und ein Kaltgetränk? Auf der Straße Erzgebirgsblick, sowie auf dem Festplatz Neukirchen wird während der beiden Wertungsprüfungen für Speisen und Getränke gesorgt sein.
- Am Samstag, den 29.03.2026 findet ab 21:00 Uhr die öffentliche Siegerehrung der Rallye im NETZ-Werk Neukirchen, Kirchnerstraße 1 statt. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Eintrittspreis: 2,00 Euro

SEID DABEI!

Programmhefte und Tickets gibt es ab Freitag, den 20.03.2026 an folgenden Vorverkaufsstellen im Ort:

- Tankstelle SHELL, Chemnitzer Straße 36, Neukirchen
- Bäckerei Viertel, Adorfer Hauptstr. 83, Neukirchen / OT Adorf

Wir als Veranstalter der ADAC Rallye Erzgebirge würden uns freuen, sie als

Bürger der Gemeinde Neukirchen an den Wertungsprüfungen und zur Siegerehrung begrüßen zu dürfen.

Text & Foto: Denny Michel (Presse- & Öffentlichkeitsarbeit ADAC Rallye Erzgebirge)



Apotheke am Mühlengrund

Apothekerin Sylvia Wohlfahrt

STRABENSPERRUNG VOR UNSERER APOTHEKE

Vom 23. Februar 2026 bis 30. Juni 2026 ist die Straße direkt vor unserer Apotheke gesperrt. Die Erreichbarkeit ist in dieser Zeit leider erschwert. Von Neukirchen aus kann man bis ca. 20 m an die Apotheke heranfahren und von Adorf aus bis zum Parkplatz. Das Parken an der Adorfer Straße ist möglich. Für Gehbehinderte ist das Halten auf dem Apothekenparkplatz zum Ein- und Aussteigen zulässig. Damit unsere Patienten weiterhin bestens versorgt sind, bieten wir unseren kostenlosen Botendienst an.

Senden Sie uns die Rezepte einfach per:

E-Mail: info@apotheke-am-muehlengrund.de oder per Fax: 0371 / 26 07 167
telefonisch (unsere Telefonnummer lautet: 0371 / 26 07 110) oder
über unsere KIM-Adresse: apothekeamuehlengrund@noventi.kim.telematik

Wir kümmern uns darum und liefern bequem zu unseren Patienten nach Hause.
Vielen Dank für Ihr Verständnis. Ihr Apotheke am Mühlengrund - Team



Wanderung zum Aussichtspunkt Affenstein.

Vom Wanderparkplatz in Wilischthal führt der Weg über den Fluss Zschopau und dann bergauf zum Aussichtspunkt Affenstein. Dort erwartet Sie ein malerischer Panoramablick über Wilischthal und das Zschopautal.

- Der grün markierte Weg schlängelt sich entlang des idyllischen Bachlaufs der Wilisch.
- Danach geht es bergauf nach Weißbach, vorbei an Wiesen und Feldern.
- In Weißbach haben Sie die Möglichkeit, die Schauanlage Mini-Weißbach zu bestaunen, bevor Sie der grünen Markierung in Richtung Schlößchen folgen.

Von dort aus:

- Folgen Sie der gelben Markierung nach rechts entlang des Bachlaufs.
- Wandern Sie ein Stück bergauf durch den Ort, vorbei am Sportplatz, bis Sie zum Reinhardfelsen gelangen.
- Anschließend führt der Weg bergab, und Sie folgen kurz der Zschopau zurück zum Ausgangspunkt.

Weitere Informationen zu dieser Wanderung erfahren Sie unter:

[Vom Affenstein nach Mini-Weißbach Wanderung » outdooractive.com](https://www.outdooractive.com/de/aktiv/wanderung/vom-affenstein-nach-mini-weissbach)

WANDERUNG ZUM AP AFFENSTEIN

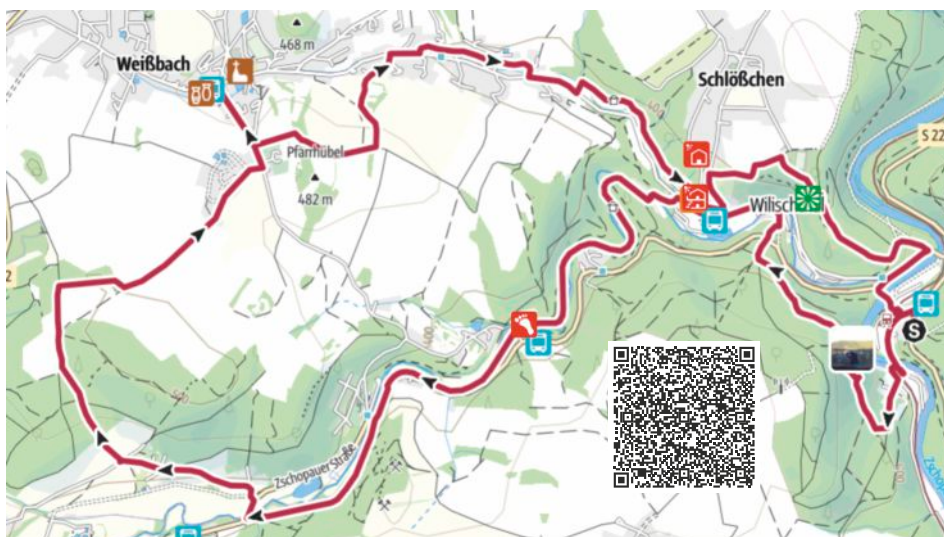
Unser Aktiv-Tipp im März



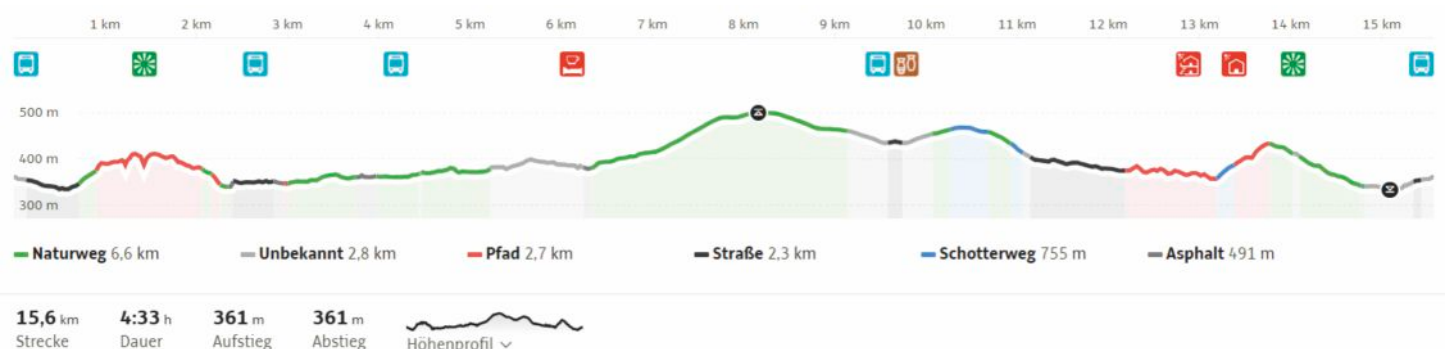
Miniaturschauanlage „Mini-Weißbach“
Foto: Corinna Bergelt, CC BY-ND, Greifensteinregion



Miniaturschauanlage „Mini-Weißbach“
Foto: Patrick Eichler, CC BY-ND, Greifensteinregion



Affenstein
Foto: CC BY-ND, Greifensteinregion



TAG DES GESUNDHEITSAMTES VIELFALT FÜR GESUNDHEIT

Samstag, den 21. März 2026
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Landratsamt Erzgebirgskreis
Öffentlicher Gesundheitsdienst
Wettinerstraße 61
08280 Aue-Bad Schlema

DIE VERANSTALTUNG IST KOSTENLOS UND FÜR ALLE ZUGÄNGLICH

VIELFALT FÜR GESUNDHEIT

WIR KÖNNEN MEHR, ALS SIE DENKEN...

Interaktive Angebote:

- **Puppenklinik** – wir machen kleine Freunde wieder gesund – eigene Puppe oder dein liebstes Kuscheltier einfach mitbringen
- **Action-Parcours** – traust du dich über alle Hindernisse?
- **Zauberlicht für saubere Zähne** – Unsichtbares sichtbar machen!
- **Smoothiebike** – Radeln für leckere und gesunde Power-Smoothies!
- **Suchtsack** – Wo lauern die Fallen? – Risiken entlarven!
- **StadtRaumMonitor** – Wie l(i)ebenswert ist meine Region?
- **Infostand** – Liebe, Sex & Schutz vor HIV!
- **Rauschbrillen-Challenge** – Traust du dich?
- **Kreativ entspannen** – Stressbälle, Duftsäckchen & mehr
- **UV-Zauberlicht** – Keime aufdecken!

Aufklärung & Beratung:

- **Sozialpsychiatrischer Dienst** – Information zu Hilfsangeboten bei psychischen Erkrankungen
- **Gesundheitsförderung - Tumorberatung** – Ernährung & Darmgesundheit, uvm.
- **Amtsärztlicher Dienst** – Dein Schutz vor Krankheiten – zu Hause und auf Reisen (Impfpass bitte mitbringen)
- **Kinder- und Jugendärztlicher Dienst und Kinder- und Jugendzahnärztlicher Dienst** – starke Zähne – fitter Körper
- **Infektionsschutz** – Ist unser Wasser top?

Checks:

- **Vital-Test** – Dein Körper im Check
- **Augen-Ohr-Test** – Kannst du alles hören & sehen?

...und viele Highlights mehr!

... KOMMEN SIE VORBEI UND ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST!



Neukirchen/Erzgeb., jetzt digital bei Munipolis!



Laden Sie die
Munipolis-App herunter



Veranstaltungen im März in der KohleWelt



Rundgang mit dem Kohlenmesser Wendler, 21. März um 17 Uhr

August Albin Wendler (ent)führt mit einem Augenzwinkern in die Arbeitswelt eines Kohlenmessers. Bei dieser Sonder-



Foto KohleWelt

führung gehen Sie mit dem Kohlenmesser auf Entdeckungstour durchs Museum. Erste Station ist Wendlers altes Büro. Von dort startet er mit ihnen zur Führung ins Anschauungsbergwerk. Dabei erfahren sie ausführlich, was ein Kohlenmesser überhaupt war und was er zu tun hatte. Denn den Beruf des Kohlenmessers gab es tatsächlich. Wie der Name schon vermuten lässt, hatte er die Aufgabe die Kohlen zu vermessen, denn in früherer Zeit gab es noch keine Wiegemöglichkeiten. Ein Kohlenmesser war somit der Ansprechpartner für Kunden im Landabsatz. Kosten 10 Euro pro Person.

Da die Führung auf 20 Teilnehmende begrenzt ist, bitten wir um eine Voranmeldung.



Termine April

02.04.26, Dienstag, 18 Uhr
SCHACHTGEFLIMMER

08.04.26, Mittwoch, 10 Uhr
FERIENPROGRAMM:
Rund um den Hunt

25./26.04.

„EIN WAHRZEICHEN ERWACHT“
“Eröffnung des Förderturms



Foto Foto Gregor_Lorenz



DER PUPPENPALAST

Henne Devlin



Puppenpalast Gastspiel in Neukirchen!

Der Puppenpalast kommt mit seiner aufwendigen nostalgischen Bühne in Form eines Märchenschlosses in Kürze zu einem Gastspiel !!

Großes Puppentheater für Groß und Klein mit Kasperle und seinen Freunden.
Der Puppenpalast gastiert am **Montag, den 23. März 2026**
in der Aula der Oberschule in Neukirchen.
Die Vorstellung beginnt um **16.00 Uhr**.

Der Puppenpalast zeigt auf seiner großen Bühne in Form eines Märchenschlosses das bekannte Märchen „Rotkäppchen“ der Gebrüder Grimm mit nostalgischen Holzhandpuppen und aufwendigen farbenrohen Kulissen.

Modernste Licht und Spezialeffekte wie Nebel und Seifenblasen runden die 1 Stündige Show ab.
Die Kinder werden während der Aufführung immer wieder zum Mitmachen animiert und dürfen sich nach der Show mit den Puppen fotografieren lassen.

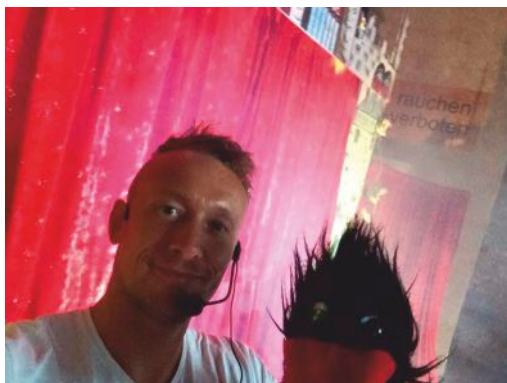
Neben den Märchenfiguren, welche übrigens alle Unikate sind, sind auch der Kasper und das Krokodil mit dabei.

Carlos der Rabe kommt nach der Aufführung zu den Kindern ins Publikum.
Das Märchen ist spannend aber auch lustig inszeniert und bereits geeignet für Kinder ab 2 Jahren.
Der Puppenspieler Michael Henne ist seit 23 Jahren mit seinem Theater unterwegs und gab in dieser Zeit über 4000 Vorstellungen in ganz Deutschland sowie in Luxemburg und Österreich sowie der Schweiz.

Er spielt sieben verschiedene Figuren mit verschiedenen Stimmen.

Tickets gibt es zu 12,50€ und 11,50€ an der Tageskasse ab 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn oder im Vorverkauf, zu bestellen unter der Emailadresse HenneShow@gmx.de (zzgl. Vorverkaufsgebühr).

Reservierungen außerhalb des Vorverkaufs sind nicht möglich.
Weitere Infos auf unserer Facebookseite.



Henne Show Production

Wasserschloß Klaffenbach März / April

12.-14.03.26 20 Uhr



Felix Meyer - Trio & Julia Panzer | Trio & mondëna quartet

„Kaum einem zweiten deutschsprachigen Sänger gelingt die Melange aus sehr leichtfüßiger, meist tanzbarer Musik (inklusive Chanson, Folk, Weltmusik und Pop) und tiefgründigen, sehr poetischen, lebensnahen Songtexten.“ (Das Magazin)

Dieses Mal kommt Felix Meyer mit seinen Kollegen Norman Dassler und Johannes Bigge nach Klaffenbach.

Ein besonderes musikalisches Highlight des Programmes wird die Mitwirkung der Cellistin Julia Panzer, bekannt aus dem Leipziger mondëna quartet, sein. Hier verbindet sich klassisches Musizieren mit dem gewohnt souveränen Soundkosmos des Felix Meyer-Trios.

15.03.26 15:00 Uhr



Das Chemnitzer Kabarett - Volltreffer auf Augenhöhe mit Paul Ulbricht & Martin Berke

Eigentlich wollten sich Martin Berke und Paul Ulbricht endlich mal auf Augenhöhe begegnen, aber dann wird doch wieder auf selbiger scharf geschossen. Und die Unterschiede könnten nicht größer sein, leben doch beide in ihrer eigenen Welt. Der eine schaut Traumschiff, der andere lieber in den Getränkekülschränk, der eine hat inzwischen eine Lieblings-Schmerztabletten-Marke, der andere sucht im Internet nach unnützen Fakten, nur um nicht in die Nachrichten schauen zu müssen. Und schon wird sich gegenseitig die Schuld in die Schuhe geschoben. Früher konnte man die ganzen Probleme wenigstens noch auf die Mutti schieben, aber die ist ja jetzt im Ruhestand. Doch um den überhaupt zu erreichen, müssen sich die beiden wohl noch eine Weile auf der Bühne aushalten. Und das auch noch in Chemnitz, der Stadt der Kultur. Also sehen sie, da wird es dann doch wieder ein lustiger Abend.

22.03.26 19:30 Uhr



hautnah! - die Talkshow - Schauspielgeschichte(n) mit Walter Plathe

Walter Plathe ist nicht nur ein Vollblut-Schauspieler, sondern auch eine echte Berliner Pflanze, ein Typ mit Herz und Schnauze. So schillernd und vielseitig die Rollen, so geradlinig und direkt ist der Charakter dahinter. Nach dem Besuch der Schauspielschule spielte er Theater und übernahm Rollen in Spielfilmen und TV-Produktionen wie „Märkische Chronik“ oder „Das Puppenheim in Pinnow“. Er spielte komische als auch ernste Rollen und erlangte als bodenständig-sympathischer „Landarzt“ in der gleichnamigen ZDF-Serie große Popularität. Über sich selbst sagt er: „Ich habe nichts ausgelassen.“ Nun erzählt er „hautnah“ und mit viel Humor die Geschichte seines Lebens.

29.03.26 14 & 16 Uhr



Puppentheater - „Pettersson und Findus“ - mit dem Theater Fingerhut

Am Abend vor Findus' Geburtstag werkelt Pettersson wie verrückt in seiner Werkstatt: die Geburtstagsmaschine will noch nicht funktionieren! Schließlich soll diese Geburtstagsüberraschung etwas ganz Besonderes sein: eine fahrende Kerze mit Tuten und Gongen und ... Feuerwerk! Doch immer kommt ihm was in die Quere: die Maschine muss vor Findus geheim gehalten und die Hühner gefüttert oder in den Schlaf gesungen werden. Die Mucklas treiben Pettersson zur Weißglut mit ihrer Vorliebe für seine Schrauben! Am Ende aber ... gibt es aber doch Pfannkuchentorte, Kaffee und - Musik von Schallplatten!

**EGGtive -
Ostern aktiv
im Wasserschloß**



Sonntag 05. & Montag 06.04.2026, 11:00 Uhr

EGGtive - das aktive Osterprogramm für Jung und Alt - lädt Familien am Ostersonntag und -montag ins Wasserschloß Klaffenbach ein. Auf euch warten viele tolle und sportliche Outdoor-Attraktionen.

On Stage III

TANZ | THEATER | BALLETT | AND MORE von Dieter Wuschanski (Fotograf)

Ausstellung vom 14. März bis 28. Juni 2026

Die Ausstellung zeigt eine künstlerische Auswahl der fotografischen Arbeiten Dieter Wuschanskis. Sein Schaffen reicht von analoger Fotografie, Polaroid-Fotografie bis zur digitalen Fotografie. Gezeigt werden Momentaufnahmen aus Theater-, Schau- und Ballettstücken sowie Porträts, Aufnahmen für das Städtische Theater Chemnitz, für das er seit 1991 tätig ist und weitere Arbeiten aus der Semperoper Dresden, dem Landestheater Linz, der Company Ultima Vez (Brüssel) sowie vom Tanzfestival Chemnitz. Die Diversität der Ausstellung dokumentiert das handwerklich künstlerische Können zwischen dem Zeitalter der analogen und digitalisierten Bilderwelt. Hochwertige Drucktechniken auf besonderen Fotopapieren und Glas geben den Arbeiten in besonderer Weise eine sinnliche Vorschau. Gegen den Strich gebürstete Verrücktheiten, wie auch ein kritisches Hinterfragen zeigen seine intensive bildhafte Auseinandersetzung.

Öffnungszeiten der Ausstellung: Di - Do: 12 - 17 Uhr, Fr - So, Feiertage: 11-17 Uhr

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter
<https://www.wasserschloß-klaffenbach.de>



**WASSERSCHLOSS
KLAFFENBACH**



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Adorf

Alle Mitglieder sind mit ihrem Partner am
Freitag, den 27. März 2026 um 18:30 Uhr
im **Gasthof Adorf** recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Jagdpächter
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung für 2025/2026
7. Beschluss zum Haushaltsplan 2025/2026
8. Neuwahl des Vorstandes
9. sonstiges und Diskussion
10. Schlusswort
11. gemütliches Jagdessen

Auf Grund der finanziellen Situation bitten wir um einen Unkostenbeitrag zum Jagdessen von 5,00 Euro/Person.

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die Schriftform erforderlich (Anlage).

Ein Bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln deren gesetzliche Vertreter oder deren Beauftragte.

gez. Chr. Walther, Vorsitzender

VOLLMACHT



Ich
(Vor- und Zuname)

wohnhaft in
(Wohnort)

.....
(Straße, Hausnummer)

bevollmächtige hiermit
(Vor- und Zuname des Vertreters)

mich bei der Jagdgenossenschaftsversammlung am
04.04.2025 zu vertreten.

Meine jagdbare Fläche beträgt ha.

.....
(Ort/Datum/Unterschrift)

VERMIETUNG NEUKIRCHEN

Ruhige sanierte 1-Raum-Wohnung 43,50 qm in Neukirchen zu vermieten. Stellplatz vorhanden.

Tel.: 0371 / 21 71 25 nach 16 Uhr 0178 / 88 132 80

Reinigungskraft gesucht.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft für 50qm Bürofläche und ein Treppenhaus mit einem wöchentlichen Zeitaufwand von ca. 3 bis 4 Stunden. Kleinstunternehmen bevorzugt.

Kontakt: 0371 281090 oder info@itpdesign.de



**HEIZUNGSSERVICE
BIANCHIN**

Aus der Region - für Ihr Zuhause
Ihr Meisterbetrieb für Heizung und Sanitär

Unsere Leistungen

- Austausch und Modernisierung von Heizungsanlagen
- Wartung an:
 - Zentralheizung Öl und Gas (alle Hersteller)
 - Solaranlagen
 - Wärmepumpen jeglicher Art
 - jegliche Gasgeräte
(Durchlauferhitzer, Heizwertthermen, Brennwertthermen)
- Störungsbeseitigung und Reparaturen an Heizung- und Sanitäranlagen
- Spülen der Heizungsanlage (Fußbodenheizung)
- Spülen und Entlüften von Solaranlagen
- Notdienst an Heizungs- und Sanitäranlagen

Ihre Vorteile

- Junger und zuverlässiger Meisterbetrieb aus Ihrer Region
- Gewissenhaftes und zielorientiertes Arbeiten
- Eingetragener Meisterbetrieb
- Geschultes Fachpersonal für alle „Leistungen“



Flexible, schnelle und unkomplizierte Hilfe,
weil Ihr Zuhause das Beste verdient!



**HEIZUNGSSERVICE
BIANCHIN**
Luca Bianchin

0176-62912009

✉ hs-bianchin@freenet.de 📷 [heizungsservice_bianchin](https://www.instagram.com/heizungsservice_bianchin)

Wir wünschen unseren Kundschaft
und allen Geschäftspartnern
ein frohes und entspanntes Osterfest.



Spezialbetrieb für Auto- und Busverglasung

- Scheibenwechsel ■ Steinschlagreparaturen
- Tönungsfolien ■ Dellenentfernung

**TROZOWSKI
& PEGER** GmbH & Co. KG



Thalheimer Str. 46 • 09387 Jahnsdorf • Tel. (03721) 2 36 81
autoglastp@t-online.de • www.automobilglas.de

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1



BADELIX
ERZGEBIRGE OST

✓ **Kostenlose Vor-Ort-Beratung**

👤 **Matthias Jahn**

☎ **0151 7427 3359**

Sie wollen Platz im Garten & Kraft im Boden?

Grünschnitt abgeben &



Kompost mitnehmen!



✳ Erden



✳ Rindenmulch



✳ Hackschnitzel



- ✳ Direktes Beladen von Anhänger & eigenem Kübel
- ✳ Gleich um die Ecke - schnell, regional & unkompliziert
- ✳ Lieferung direkt & zuverlässig zu Ihnen nach Hause

Auch
Samstags
8-12 Uhr

KVA Kompostier- und Verwertungs GmbH Adorf

Am Eisenweg 3 | 09221 Adorf

☎ 03721/880031

✉ info@kva-adorf.de

🌐 www.kva-adorf.de



Öffnungszeiten

Mo - Fr 7:00 - 12:30 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr

**WÄRME, DIE BLEIBT.
MIT PLANBAREM TARIF.**

**JETZT
ERDGAS
SICHERN**



Alle Tarifinfos der SachsenEnergie
Versorgung GmbH unter:
SachsenEnergie.de/erdgas

Die Kraft, die uns verbindet.

**Sachsen
Energie**



RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

BESTATTUNGEN
SCHEER
 INHABER: THOMAS HOCHSPRUNG
 CHEMNITZER STRASSE 6
 09221 NEUKIRCHEN
 TEL.: 0371 26 29 885
 MOBIL: 0157 32 96 80 76
 MAIL: bestattung-scheer@web.de

TAG UND NACHT

**SEIT 1982 IHR BESTATTER
 IN NEUKIRCHEN & UMGEBUNG**

STEINMETZWERKSTATT
SCHEUNERT GmbH

Naturstein für den Wohnbereich
 Naturstein für Haus und Garten
 Grabmalgestaltung
 Natursteinrestauration

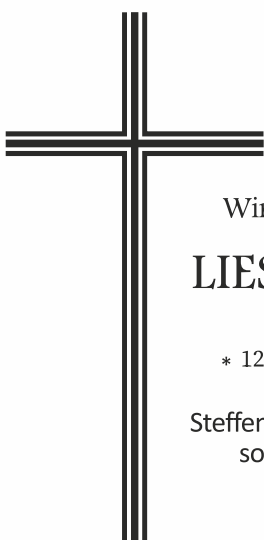
Tel. 037296/1850

Naturstein vom Fachmann

www.steinmetz-scheunert.de

Ringstraße 4
 09366 Stollberg

Wenn die Füße zu müde sind, noch Wege zu geh'n,
 die Gedanken zu schwach, um die Welt zu versteh'n,
 wenn das Leben geworden ist zur Last und zum Leid,
 spricht der Herr, unser Gott:
 „Komm zu mir, es ist Zeit“



Wir verabschieden uns von Frau
LIESELOTTE HAMPEL
 geb. Friedl
 * 12. Februar 1931 † 21. Januar 2026

Steffen & Matthias Hampel mit Familien
 sowie Regina Hampel & Familie

Neukirchen im Februar 2026

**UNSER TÄGLICH BROT
 GIB UNS HEUTE.**



VOLKER HELMUT BARTH
 * 22. Mai 1946 † 16. Februar 2026

In Trauer
 Rico und Christin Barth
 Louisa, Ella, Smilla, Margarethe, Ruben
 Renate Harnich
 ehemalige Mitarbeiter und Freunde

Die Beisetzung findet am
 17. März 2026 um 13:00 Uhr auf
 dem Friedhof Neukirchen statt.

Von Kranzspenden bitten wir zugunsten des Heimat- & Geschichtsvereins Neukirchen, abzusehen.

Danksagung



Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, den Blumen und Geldzuwendungen sowie das letzte Geleit unseres lieben Verstorbenen, möchten wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden herzlich danken.

Gert Vogel
 * 16.10.1936 † 31.01.2026

Deine Ehefrau Sonja
 Im Namen aller Angehörigen

Neukirchen im Januar 2026

DANKSAGUNG

*Mit deinem Leid hast du gelebt, den Tag erhellt, so gut es geht,
 nun sind die Kräfte dir geschwunden, hast deinen Frieden jetzt gefunden.*

Wir nehmen Abschied von
UWE HEINRICH
 * 3. März 1961 † 12. Januar 2026

Für die überwältigende Anteilnahme, die tröstenden Worte, Blumen und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte danken wir von Herzen. Die Verbundenheit hat uns tief berührt.

In Liebe und Dankbarkeit
 Sohn Raffael, Vater Günther, sowie die Enkelinnen Yara und Charlotte



Neukirchen im März 2026

www.procivitate.de

Pro Civitate gGmbH
Häusliche Alten- und Krankenpflege

pro civitate

PRO CIVITATE – PFLEGE MIT HERZ UND VERSTAND



Unser Angebot für unsere Patienten:
Grundpflege | Behandlungspflege | Zur Entlastung pflegender Angehöriger erbringen wir pflegeergänzende Leistungen | Hauswirtschaftliche Versorgung | Verhinderungspflege / Urlaubsvertretung | Vermittlung von Hilfsmitteln und Anleitung zum sachgerechten Umgang | Vermittlung von Fahrservice | 24-Stunden-Rufbereitschaft | Vermittlung von Hausnotruf über Kooperationspartner | Beratungseinsätze

Ringstr. 4 · 09387 Leukersdorf · 0371 / 77 50 82 82 · ap.jahnsdorf@procivitate.de

ORTHOPÄDIE TECHNIK REHA TECHNIK SANITÄTS FACHHANDEL MIEDER WAREN HOME CARE

Elektro-Rollstuhl immer-mobil

✓ Modernes Design
✓ Große Reichweite
✓ faltbar und leicht >

mit Hilfsmittelnummer **Jetzt bei uns testen!**

immer-mobil 140

Ludwig
Seit 1988
Orthopädie-Technik & Sanitätshaus

Wir beraten Sie gern in:
09366 Stollberg, Ernst-Thälmann-Str. 3, Tel. (037296) 927970
09221 Neukirchen, Am Marktplatz 2-4, Tel. (0371) 2780874
und Online im WEB-SHOP unter www.ot-ludwig.de

hg+s

Hausgeräte & Service Jens Wolf

Ihr Kundendienst für
Wasch-, Kühl-, Gas- und Elektrogeräte

Telefon: 0371 / 21 70 96

e-mail: service@hgs-24.de | www.hgs-24.de

VERANSTALTUNGSTIPPS IM WASSERSCHLOSS KLAFFENBACH



22.3. Historische Schlossführung



29.3. Puppentheater - Pettersson und Findus



22.3. hautnah! mit Walter Plathe



5.-6.4. EGGtive - Ostern aktiv im Wasserschloß

Tickets an allen bekannten EVENTIM-Vorverkaufsstellen und unter www.c3-chemnitz.de

Messer für jeden Anspruch.
Scharf · Präzise · Zuverlässig



Montag-Freitag · 8:00 - 16:30 Uhr
Gutsweg 2 · 09221 Neukirchen
Telefon 0371-262 00 40

direkt vorm Wasserschloss Klaffenbach



Messer Lagerverkauf

Haushalts- & Berufsmesser
Taschenmesser · Scheren · Küchenutensilien

www.messer-lagerverkauf.de





Friedrich HAHN Bestattungen
 Oelsnitz/Erzgeb., Untere Hauptstr. 5
 Telefon: 037298 / 3210
 Thalheim, Robert-Koch-Str. 1
 Telefon: 03721 / 85114

Stollberg
 Schloßquerstr. 2
 Telefon: 037296 / 3416

BESTATTUNGEN REIßMANN

BESTATTUNGSVORSORGE ... eine Sorge weniger

Tagespflege & Fahrdienst „Alte Grundschule“ | Schulstraße 7a
 09235 Burkhardtsdorf | OT Meinersdorf
 Telefon 03721 2747667
 E-Mail info@altegrundschule.de

Tagespflege „Am Eisenweg“ | Randsiedlung 6
 08297 Zwönitz | OT Brünlos
 Telefon 037296 5468860
 E-Mail info@tpam-eisenweg.de



Pflegeberatung - kostenfrei und individuell.
 Wir helfen Ihnen und Ihren Angehörigen, bei Fragen und Problemen
 rund um die Pflege zu Hause. Für mehr Informationen
 Code scannen oder telefonisch unter 01626677181

Pflege in guten Händen.

su vida
 Pflegedienst

HERA

In Neukirchen/Erz., Adorf und
 Klaffenbach unterwegs.

Häusliche Pflege

Körperbezogene Pflege

Durchführung
 ärztlicher Verordnungen

Pflegerische Betreuung

Verhinderungspflege

Hilfen bei der Haushaltsführung

Pflegeberatung

Ambulanter Pflegedienst „su vida“ GmbH

Hauptstraße 98
 09221 Neukirchen

☎ 0371 23450557

✉ info@su-vida.de
 🌐 www.su-vida.de



www.recycling-sieber.de

Zur Containerbestellung bitte den QR-Code scannen.



RECYCLING von Kartonagen, Papier, Folie

CONTAINERDIENST von 1-35 m³

ANNAHME VON Bauschutt, Beton, Erde, Altholz, Sperrmüll,
 Gartenabfällen, Altpapier

VERKAUF VON SCHÜTTGÜTERN Betonrecycling, Sand,
 Splitt, Kies, Frostschutz



Thalheimer Straße 17-21
 09125 Chemnitz
 Telefon: 0371 / 22 40 00

BESTATTUNGSDIENST UWE WERNER Bestattungsfachwirt

Dresdner Straße 159
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel. 03723 66 70 990
 Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzer Straße 85
 09224 Chemnitz OT Gröna
 Tel. 0371 33 43 24 90
 Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar
 03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90



QR Code scannen
 und Sie kommen
 zur Website



Daniel Kühnert
 geprüfter Bestatter
 Trauerredner
 Demenzfreundlicher Bestatter

*Sie sollten genau überlegen,
 wem Sie Ihr Vertrauen schenken,
 wenn ein lieber Mensch gestorben ist.*

NEU für Sie da!



Ihr Pflegedienst Burkhardtsdorf

Rathausplatz 3
 09235 Burkhardtsdorf OT Meinersdorf

Ihre Ansprechpartnerin
 Yvonne Herrmann
 Telefon 03721 3699190
 E-Mail info@pflege-burkhardtsdorf.de



Pflege in guten Händen.



Tipps aus Ihrer Apotheke Neukirchen

So einfach kannst Du Müll vermeiden!

Umweltfreundlich einkaufen – bei uns vor Ort!

Online-Bestellungen verursachen jede Menge Verpackungsmüll: Kartons, Füllmaterial, Plastikfolien – und das oft für einzelne Medikamente oder Gesundheitsprodukte.

Das muss nicht sein! Wenn du bei uns in der Apotheke vor Ort einkaufst, tust du aktiv etwas für die Umwelt. Bring einfach deine eigene Tasche oder deinen Rucksack mit – so vermeidest du unnötigen Verpackungsmüll und leistest einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Gleichzeitig profitierst du von unserer persönlichen Beratung und hast deine Produkte sofort dabei.

Gemeinsam für eine nachhaltigere Zukunft – mit uns als deiner Apotheke vor Ort!

**SO EINFACH
KANNST DU MÜLL
VERMEIDEN!**



Ihr Team der Apotheke
Mo-Fr 8:00 -18:30 Uhr • Sa 8:00 -12:00 Uhr

**am APOTHEKE
NEUKIRCHEN**
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30
www.apotheke-neukirchen.de

Reisen
in guter Gesellschaft



www.reisebuero-am-stern.de

Reisebüro Am Stern

Hauptstraße 96, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 / 217 686, e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

Jordanien

„Vom Toten Meer bis zum Golf von Akaba“

vom 11.10.2026 - 20.10.2026

Erleben Sie die Highlights von Jordanien: die Felsenstadt Petra, die Wüste Wadi Rum, das einzigartige Totes Meer und die antiken Ruinen von Jerash. Eine perfekt organisierte Reise voller Kultur, Natur und unvergesslicher Momente. Jetzt dabei sein!



- Flug ab/bis Frankfurt
- Rundreise im Reise- oder Midibus (abhängig von Teilnehmerzahl)
- 8 Ü/HP in guten 3* bzw. 4* Hotels & 1 Ü/HP im Wüstencamp
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- Besichtigung des Amphitheaters und der Zitadelle in Amman
- Ausflug zu den Wüstenschlössern und Felsenstadt Petra
- Besuch der antiken Stadt Gerasa (Jerash)
- Fahrt zum Berg Nebo, Jeep-Safari im Wadi Rum
- Visagebühren
- Reisebegleitung ab/bis Chemnitz, uvm.

**Preis pro Person im DZ
Zuschlag im EZ 350**

2.200€

Informationen und Buchung bei uns im Reisebüro!

**SCHON
GEHÖRT?
KOSTENLOSER
HÖRTEST**



HÖRERGENUSS

Hörgeräte aller
Hersteller/ Marken

Alfred-Neubert-Straße 20
09123 Chemnitz
Fon: 0371 2724 1715
Fax: 0371 2724 1608
Hauptstraße 14
09380 Thalheim/Erzgebirge
Fon: 03721 36 99 479
Fax: 03721 36 99 761
www.hoergenuss-sachsen.de

